

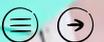
HIGH SCHOOL



**SEIT
ÜBER 25
JAHREN**

Schüleraustausch-Programme Schuljahr 2026/2027

USA • KANADA • AUSTRALIEN • NEUSEELAND • ENGLAND • IRLAND



HIGH SCHOOL

Mit den Carl Duisberg Centren die Welt entdecken!

☰ INHALT



12 USA



25 KANADA



35 AUSTRALIEN



47 NEUSEELAND



61 ENGLAND



66 IRLAND

- 3 Meet the Team
- 4 Hier gibt's alle Infos – Infoveranstaltungen, Messen, persönliche Beratung
- 6 Vier gute Gründe für einen High School-Aufenthalt
- 7 Nachhaltigkeit
- 8 High School – wie geht das eigentlich?
- 9 Kurzprogramme

- 10 What our students say – Das haben unsere Teilnehmer*innen erlebt
- 24 NEW YORK Orientation
- 74 Gastfamilie und Ansprechpartner*innen
- 75 Allgemeine Reisehinweise
- 77 High School aus Elternsicht
- 79 Über uns

DIESE BROSCHÜRE IST INTERAKTIV. Ein Klick auf die Ländericons führt zur entsprechenden Programmbeschreibung. Das ☰ führt zurück zum Inhaltsverzeichnis.



Liebe Eltern, liebe Schüler*innen,

herzlich willkommen bei den Carl Duisberg Centren!

Seit 25 Jahren sind wir Ihr verlässlicher Partner für erlebnisreiche Aufenthalte im englischsprachigen Ausland. Mit unseren individuell abgestimmten Programmen ermöglichen wir Schüler*innen zwischen 14 und 19 Jahren wertvolle Auslandserfahrungen.

Ein Schüleraustausch bietet unvergessliche Erlebnisse, die weit über das Klassenzimmer hinausgehen. Ihr, liebe Jugendliche, stärkt euer Selbstbewusstsein, entwickelt eine weltoffene Perspektive und schafft die Basis für ein respektvolles Miteinander in unserer globalisierten Welt. Durch den intensiven interkulturellen Austausch gewinnt ihr ein tiefes Verständnis für andere Kulturen und Lebensweisen – ein wichtiger Baustein für Demokratie und friedliches Zusammenleben.

Unser qualifiziertes Team verfügt über reichlich eigene internationale Erfahrung und bietet eine professionelle und an den Bedürfnissen der Teilnehmenden orientierte Beratung. Vor dem Start des Schüleraustauschs bereiten wir die ganze Familie und besonders euch Schüler*in-

nen ausführlich auf den Auslandsaufenthalt vor. Auch während der Zeit im Gastland sind wir selbstverständlich für Sie und euch da und garantieren in Zusammenarbeit mit unseren langjährigen Partnern vor Ort eine intensive Betreuung. So schaffen wir optimale Bedingungen für einen erfolgreichen Aufenthalt.

Die Entscheidung für einen Schulbesuch im Ausland ist eine sehr wichtige. Wir laden Sie und euch herzlich zu einem persönlichen Beratungsgespräch ein – so können wir gemeinsam herausfinden, welches Programm am besten zu Ihren und euren Vorstellungen passt.

Viel Spaß beim Entdecken unserer High School-Angebote!

Tasja Frenzel

Tasja Frenzel
Bereichsleitung
Internationale Schulprogramme/Sprachreisen



Unsere Preise werden in einer separaten Übersicht und auf unserer Website aufgeführt. Sprechen Sie uns gerne bei Rückfragen an.

KLICK UNS!



MEET OUR TEAM

Wir helfen dir dabei, dein High School Jahr zu einem unvergesslichen Erlebnis zu machen!



1 TASJA FRENZEL
Leiterin Internationale Schulprogramme
0221/16 26-245
tasja.frenzel@cdc.de

JUDITH MESTER *
Programm Managerin Kanada
0221/16 26-323
judith.mester@cdc.de

2 KIRSTEN RISCHMANN
Programm Managerin Kanada
0221/16 26-241
kirsten.rischmann@cdc.de

3 ALINA PODOLSKI
Programm Managerin Kanada
0221/16 26-287
alina.podolski@cdc.de

4 KATRIN MICHELS
Programm Managerin USA
0221/16 26-200
katrin.michels@cdc.de

5 JULIA BAZAL
Programm Managerin USA
0221/16 26-305
julia.bazal@cdc.de

6 ANNA HOMANN
Team Assistenz/USA
0221/16 26-236
anna.homann@cdc.de

7 BIANCA BINDL
Programm Managerin Irland
0221/16 26-235
bianca.bindl@cdc.de

ZOE EDER *
Veranstaltungsmanagement
0221/16 26-214
zoe.eder@cdc.de

8 JULIA JASNY
Programm Managerin
Australien und England
0221/16 26-315
julia.jasny@cdc.de

9 JULIA FISCHER
Stellv. Leiterin &
Programm Managerin Neuseeland
0221/16 26-277
julia.fischer@cdc.de

10 MARION WESENER
Programm Managerin Internate
0221/16 26-209
marion.wesener@cdc.de

11 ANNIKA OLDENBURG
Programm Managerin Internate
0221/16 26-201
annika.oldenburg@cdc.de

* Nicht im Bild

HIER GIBT'S ALLE INFOS!



Unsere Ländertage – online und in Präsenz

Im Laufe des Jahres bieten wir wiederholt spezielle Infoveranstaltungen zu den einzelnen Zielländern an. Zu jedem Event laden wir unsere Partner*innen, z. B. Vertreter*innen von Schulen oder Schulbezirken aus den USA, Kanada, Australien, Neuseeland, England oder Irland ein. So habt ihr die einmalige Gelegenheit, euch eingehend über ein bestimmtes Programm zu informieren, mit Ehemaligen zu plaudern und dank der ausländischen Gäste ein bisschen internationale Atmosphäre zu schnuppern.



Allgemeine Infoveranstaltungen

Etwa einmal im Monat veranstalten wir allgemeine High School-Infoabende online. Hier kannst du dich vom heimischen Sofa aus zusammen mit deinen Eltern kostenlos und unverbindlich über alle unsere Programme informieren, unser Team kennenlernen und dich mit ehemaligen Teilnehmer*innen austauschen. Die aktuellen Termine findet ihr auf unserer Website.



Jetzt unsere Website besuchen!



Lernt uns persönlich kennen!

Natürlich sind wir bei Instagram, Facebook und Co. und beantworten E-Mails so schnell wie möglich. Zu einer professionellen und individuellen Beratung gehört jedoch für uns unbedingt ein persönliches Gespräch. Ob per Videocall, bei einem Besuch in unserem Kölner Büro oder einem Gespräch mit unseren Berater*innen in der Nähe eures Wohnortes – wir freuen uns darauf, euch kennenzulernen!



Jetzt per E-Mail einen Termin vereinbaren: highschool@cdc.de



Messen

Auf folgenden Messen sind wir regelmäßig mit einem Stand vertreten und freuen uns auf eure Fragen:



JuBi - Die JugendBildungsmesse
www.jugendbildungsmesse.de/messetermine/



Auf in die Welt! Messe für Auslandsaufenthalte
www.aufindiewelt.de/messen/



Termine zu Infoveranstaltungen, Ländertagen und Messen gibt es auf unserer Website!





VIER GRÜNDE FÜR EINEN HIGH SCHOOL-AUFENTHALT



Verbessere deine Sprachkenntnisse!

Ein offensichtlicher Grund, ins Ausland zu gehen, ist die Sprache. Wenn um dich herum nur Englisch gesprochen wird, lernst du es natürlich viel schneller. Schon bald kannst du dich fließend unterhalten und wirst auch deinen deutschen Akzent los!



Entwickle dich persönlich weiter!

Wenn du das erste Mal für längere Zeit von Zuhause weg bist, wird dir bewusst, wie viel eigentlich in dir steckt. Du tauchst in die Kultur deines Gastlandes ein, lernst die Vielfalt schätzen und mit Unterschieden umzugehen. Diese interkulturelle Kompetenz ist heute unglaublich wichtig!



Finde Freund*innen fürs Leben!

Durch die enge Verbindung zwischen Schule und Freizeit erlebst du auch nach dem Unterricht ein tolles Wir-Gefühl und den einzigartigen „School Spirit“. Während deines Aufenthalts triffst du wunderbare Menschen und nicht selten entstehen Freundschaften, die für immer halten.



Jetzt erst recht!

Unsere Welt verändert sich rasant. Gerade jetzt ist es besonders wichtig, durch Austausch und internationale Kontakte die Basis für Demokratie und ein friedliches Miteinander zu stärken. Ein Schuljahr im Ausland – zum Beispiel in Australien, England, Irland, Neuseeland, Kanada oder den USA – bietet dir die Chance, deinen Horizont zu erweitern und unvergessliche Erfahrungen zu machen. Diese Erlebnisse begleiten dich ein Leben lang. Jede*r kann etwas dazu beitragen.

DARUM MIT UNS!



Mehr als 60 Jahre Erfahrung in der interkulturellen Bildung

Die Carl Duisberg Centren sind seit 1962 auf dem Gebiet der internationalen Bildung und Qualifizierung tätig. Von dieser Expertise profitiert auch unser High School-Team, z. B. indem wir unsere Vorbereitungswochenenden gemeinsam mit den Expert*innen aus der Abteilung Interkulturelles Training planen.



Erfahrenes Team

Die Abteilung Internationale Schulprogramme, die Schüler*innen an High Schools im Ausland vermittelt, wurde 1998 gegründet. Wir sind ein qualifiziertes Team mit reichlich eigener Auslandserfahrung und solidem Fachwissen zu allen Programmen und Zielländern. Und ganz wichtig: Wir kennen unsere Partner im Ausland persönlich!



Qualifizierte Beratung und Betreuung

Wir bieten eine individuelle Beratung vorab und finden so gemeinsam mit den Familien genau das passende Programm. Wir haben für jedes Zielland eigene Expert*innen und betreuen dabei immer nur so viele Teilnehmer*innen, dass wir alle kennen und uns individuell um jede*n Schüler*in kümmern können.



Unser Beitrag

Gemäß unserer Grundwerte arbeiten wir verantwortungsvoll zum Nutzen der Allgemeinheit. Dazu gehört auch ein ökologisches Verständnis. Wir haben uns dazu entschieden, diese Broschüre nur noch in digitaler Form zur Verfügung zu stellen. Zusätzlich bieten wir unseren Kund*innen einen Ausgleich für CO₂-Emissionen an: Durch ein Aufforstungsprojekt wird die gleiche Menge CO₂ gebunden, die durch die gebuchten Flüge ausgestoßen wird.



Nachhaltigkeit bei unseren internationalen Schulprogrammen

Bei uns steht nicht nur das Erleben im Vordergrund, sondern auch der Schutz unseres Planeten. Wir glauben, dass Freude am Reisen und Verantwortung Hand in Hand gehen können.

WAS WIR BISHER TUN

Als Mitglied des Deutschen Fachverbands High School (DFH.org) und des Fachverbands Deutscher Sprachschulen und Sprachreise-Veranstalter e. V. (FDSV) orientieren wir uns bei der Auswahl unserer Angebote an deren Kodex.  Aber was tun wir konkret?



DIGITAL STATT PRINT

Wir verzichten auf Broschüren und gedruckte Unterlagen aus Papier sowie auf postalischen Versand. Die für dich wichtigen Informationen findest du auf unserer Webseite und online in unserem Carl Duisberg High School Portal, in dem du alles bequem von deinem Smartphone oder Computer abrufen kannst. Denn der Schutz der Wälder ist uns wichtig!



ONLINE-INFOVERANSTALTUNGEN

Unsere Infoveranstaltungen finden online statt. Du kannst ganz entspannt von Zuhause aus an unseren Sessions teilnehmen, ohne dabei CO₂-Emissionen durch die Anreise zu verursachen. So fördern wir einen zeitgemäßen Austausch und die Vernetzung in einer digitalen Umgebung.



NACHHALTIGE VORBEREITUNG VOR ORT

Unsere Vorbereitungsseminare finden in Präsenz statt, um einen persönlichen und intensiven Austausch zu ermöglichen und somit eine optimale Vorbereitung. Dabei achten wir auf Nachhaltigkeit: zentrale Orte mit guter Anbindung, digitale Unterlagen und umweltfreundliche Verpflegung.

WAS KANNST DU WÄHREND DEINER REISE TUN?



WENIGER FLÜGE, LÄNGERER AUFENTHALT

Ein High School-Aufenthalt ist per se nachhaltiger als eine Kurzreise – du verweist für mehrere Monate und machst das Beste aus deinem Flug.



BEWUSST LEBEN IN DER GASTFAMILIE

Respektiere die Lebensweise deiner Gastfamilie und passe dich möglichst nachhaltig an: Wasser nicht verschwenden, energiesparend duschen, Recycling-Regeln beachten. Du bist für einige Monate Teil eines neuen Haushalts – dein Verhalten zählt!



NACHHALTIGKEIT ALS LERNTHEMA

Viele High Schools bieten Clubs oder Kurse rund um Umwelt, Nachhaltigkeit oder soziale Verantwortung an. Nutze die Gelegenheit, dich zu engagieren – z. B. in einem „Green Club“, bei Schulprojekten oder freiwilligen Aktionen. So lernst du mehr über die lokale Kultur und leistest einen aktiven Beitrag.



PERSPEKTIVEN, DIE BLEIBEN

Eine Reise bedeutet auch immer eine Erweiterung des persönlichen Horizonts an Erfahrungen und eine neue Perspektive. Alles Neue, das du über die Welt gelernt hast, jede neue Begegnung mit der Kultur des Landes und den Menschen – all das wird dein weiteres Leben in deiner Heimat in einer Weise nachhaltig beeinflussen. Neben der Umwelt-Perspektive kannst du also auch nachhaltig von deiner Reise profitieren, indem du deine Erfahrungen und Begegnungen reflektierst und aus diesen lernst. Vielleicht hilft es dir ja auch, ein Tagebuch oder Journal zu führen, um dich noch Jahre später nachhaltig an deine Zeit im Ausland zu erinnern?

Ein nachhaltiger Aufenthalt endet nicht mit der Rückreise. Teile deine Erfahrungen, engagiere dich auch zu Hause weiter und inspiriere andere – zum Beispiel mit einem Bericht an deiner Schule oder über Social Media.

Reise mit Verantwortung. Lerne fürs Leben. Und werde Teil einer globalen Gemeinschaft, die nachhaltiger denkt und handelt.



High School – wie geht das eigentlich?

Du möchtest eine Zeit lang ins Ausland, weißt aber nicht, wie ein High School-Aufenthalt abläuft? Wir haben für dich alle wichtigen Schritte zusammengefasst.

PLANUNG UND VORAUSSETZUNGEN

Ein High School-Aufenthalt braucht ca. ein Jahr Planung – von der Idee bis zur Ausreise. Natürlich geht's für spontane Teilnehmer*innen auch kurzfristiger. Du solltest in der Regel einen Notenschnitt von mindestens 3,0 und zufriedenstellende Fremdsprachenkenntnisse mitbringen. Bei einigen Programmen ist eine Teilnahme auch mit einem schwächeren Zeugnis möglich. Weitere wichtige Faktoren sind natürlich Selbstständigkeit und Aufgeschlossenheit für andere Länder und Kulturen. Der beste Zeitpunkt für einen High School-Aufenthalt ist je nach Schullaufbahn – Realschule, Gesamtschule oder Gymnasium, G8 oder G9 – unterschiedlich. Die meisten Schüler*innen wählen die Klasse 10 oder 11. Bitte beachte auch die Altersangaben bei den Programmen.

ERSTE ANMELDUNG

Sind alle Voraussetzungen erfüllt, ist der erste Schritt ins Ausland deine unverbindliche und kostenlose Kurzbewerbung. Fülle dazu einfach unsere Online-Bewerbung (oranger „Jetzt bewerben!“-Button auf der Webseite) aus und schick uns ein kurzes Motivationsschreiben und eine Kopie deines letzten Zeugnisses zu. Alternativ kannst du das PDF „Bewerbungsformular“ in den Downloads ausfüllen.

PERSÖNLICHES INTERVIEW

Wir möchten dich gerne persönlich kennenlernen. Bei einem netten Gespräch (per Zoom oder in Person) überlegen wir gemeinsam mit dir und deinen Eltern, welches Programm am besten zu dir passt. Natürlich habt ihr auch Gelegenheit, all eure Fragen zu stellen. Am Schluss führen wir mit dir ein kurzes Interview auf Englisch. In unseren Wahlprogrammen erhältst du anschließend erste Schulvorschläge.

VERTRAG

Sind beide Seiten mit dem Verlauf des Interviews zufrieden und habt ihr euch für ein konkretes Programm entschieden, schicken wir euch die Einverständniserklärung. Wenn ihr diese unterschrieben zurückschickt, steht unsere Zusammenarbeit. Jetzt kann's losgehen!

AUSFÜHRLICHE BEWERBUNGSUNTERLAGEN

Kein Auslandsaufenthalt ohne Papierkram – aber die Unterlagen sind wichtig, damit wir und unsere Partner vor Ort dich möglichst gut kennenlernen. Nur so können wir dich optimal betreuen und zum Beispiel eine passende Gastfamilie finden! Nimm dir Zeit zum Ausfüllen – die Bewerbungsunterlagen sind quasi deine Visitenkarte.

VISUM

Falls du in ein Land außerhalb der EU gehst, benötigst du einen gültigen Reisepass und ggf. ein Visum. Die Formulare, die du zum Beantragen des Visums brauchst, schicken wir dir zu und natürlich stehen wir bei Fragen mit Rat und Tat zur Seite.

VORBEREITUNGSSEMINAR

Ein High School-Programm ist für viele der erste längere Auslandsaufenthalt. Damit du weißt, was dich erwartet, bereiten wir dich und deine Eltern ausführlich auf die Reise vor. Bei unserem zweitägigen Seminar vermitteln wir dir gemeinsam mit ehemaligen Teilnehmer*innen Informationen zur Kultur des Gastlandes, zur Gastfamilie und der Betreuung vor Ort sowie natürlich zum Schulalltag. Zudem bringt ein solches Seminar aber auch jede Menge Spaß und die Gelegenheit, andere zukünftige Austauschschüler*innen kennenzulernen!

GASTFAMILIE

Unser Partner in deinem Wunschland übernimmt die Auswahl deiner Gastfamilie. Da die Familien sorgfältig ausgesucht werden, kann es manchmal ein wenig dauern, bis du Bescheid bekommst. Sobald du die Kontaktdaten der Familie erhältst, kannst du sie aus der Ferne schon ein bisschen kennenlernen.

AUSREISE

Kurz bevor du endgültig in dein Abenteuer startest, erhältst du von uns deine Reiseunterlagen. Sie beinhalten neben Versicherungsinfos zum Beispiel auch Tipps zum Verhalten im Flieger und zur Ankunft im Ausland – kurzum alles, was du für die Reise brauchst.

UMFASSENDE BETREUUNG VOR ORT

Einmal angekommen, lebst du dich sicher schnell bei deiner Gastfamilie und an deiner Schule ein. Vor Ort arbeiten wir mit langjährigen und zuverlässigen Partnern zusammen, die immer für dich da sind. Du kannst dich in jeder Situation voll und ganz auf sie verlassen und sie immer ansprechen. Und natürlich sind auch wir von den Carl Duisberg Centren weiterhin für dich und deine Eltern zu erreichen.

RÜCKKEHR UND NACHTREFFEN

Ist die schöne Zeit im Ausland vorbei, fällt das Einleben zuhause nicht immer ganz leicht. Da kommt ein Treffen mit Gleichgesinnten gerade recht! Bei unserem Nachbereitungstreffen (Returnee Day) kannst du dich mit anderen Teilnehmer*innen austauschen. Zudem geben wir dir viele Tipps fürs Wiedereinleben und Kontakthalten mit den Freund*innen im Ausland. Übrigens: Nach einem drei- bis sechsmonatigen Aufenthalt wirst du erfahrungsgemäß in deine alte Klasse zurückkehren. Bei längeren Aufenthalten unterscheidet sich die Anerkennung je nach Bundesland. Dein Schulumt hilft dir weiter.

JETZT KANN'S LOSGEHEN!

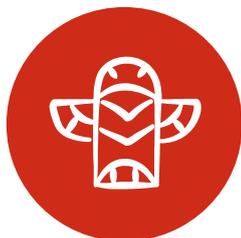
Wir wünschen dir ganz viel Spaß bei deinem High School-Programm! Und bei Fragen helfen wir dir gerne weiter!

Let's keep in touch! 



Kurzprogramme ab 6 Wochen

Für das tiefe Eintauchen in die neue Kultur empfehlen wir einen längeren Aufenthalt von mindestens einem halben Schuljahr. Dies ist aber nicht jeder/jedem möglich. Für Schüler*innen, die einen High School-Aufenthalt erleben möchten, aber nicht so lange weg können oder wollen, bieten wir auch kürzere Programme an. So hast du die Möglichkeit, das Leben im Ausland kennenzulernen, ohne gleich länger wegzubleiben. Je nach Land gibt es diese Kurzprogramme bereits ab einer Dauer von sechs Wochen oder drei Monaten – natürlich mit der Option auf Verlängerung.



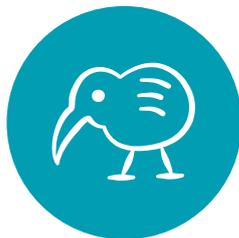
KANADA

ab 3 Monaten
Ausreise im August/
September oder
Januar



AUSTRALIEN

ab 3 Monaten
Ausreise im Januar,
April oder Juli



NEUSEELAND

ab 6 Wochen
Ausreise im Januar,
April oder Juli



ENGLAND

ab 3 Monaten
Ausreise im Sept.
oder Januar



IRLAND

ab 2,5 Monaten
Ausreise im Januar;
ab 4 Monaten
Ausreise im Sept.

Eine genauere Beschreibung der Programme findest du auf den Länderseiten.



WHAT OUR STUDENTS SAY



Ein High School-Jahr im Ausland ist eine wunderbare Gelegenheit und eine lebensverändernde Erfahrung! Sieh dir unten an, was unsere Schüler sagen!



**KATHARINA
IRLAND**

Irland ist ein wunderbares Land für einen Schüleraustausch! Im Laufe des Schuljahres habe ich einen Erste-Hilfe-Kurs absolviert, gemeinnützig gearbeitet, Ausflüge und ein Praktikum gemacht. Highlights waren unser Musical und die Jahrgangsfahrt nach Galway.



**LORENZ
KANADA**

Das Jahr in Kanada war einfach eine unglaublich tolle Zeit für mich. Neben der Schule, die viel Spaß gemacht hat – besonders Wood- und Metalwork – war es vor allem das Rad- und Skifahren in der grandiosen Natur, das mich immer noch beeindruckt und mir sehr fehlt.



**CAROLIN
USA**

Lehrern vom Wochenende erzählen, mit einer Kassiererin übers Outfit reden oder aufgrund deiner Körpergröße einfach mal von Fremden gefragt werden, ob man Basketball spiele – das ist in Deutschland undenkbar, in den USA aber alltäglich und zeigt die unheimlich offene Art der Amerikaner, welche meinen Auslandsaufenthalt unvergesslich gemacht hat.



**CELINE
AUSTRALIEN**

Die Fächer und das Lehrer-Schüler-Verhältnis waren erstmal ungewohnt. Vor allem bei Sport, Tanzen oder Outdoor Education kam dies zum Vorschein. Die Atmosphäre war einfach ganz anders als in Deutschland und machte für mich den Schulstart viel angenehmer.



**MARLA
NEUSEELAND**

Ein absolutes Highlight war die Aufnahme ins Hockeyteam, wo ich viele neuseeländische Freunde gefunden habe.



**JULIUS
ENGLAND**

Am Anfang war es nicht so leicht mit Anderen in Kontakt zu kommen, aber dieses Problem löste sich mit zunehmender Verbesserung der Sprache. Die Offenheit der Schüler überraschte mich und führte dazu, dass ich doch schnell Freunde fand.



USA

LEBE DEINEN AMERIKANISCHEN TRAUM!

Die Vereinigten Staaten von Amerika sind das Land der Gegensätze: Gemütliche Kleinstädte und pulsierende Metropolen, schier endlose Weizenfelder, weite Prärien und hohe Berge, schneereiche Winter oder Weihnachten am Strand – entdecke die faszinierende Vielfalt dieses riesigen Landes.





Unsere Programme in den USA

1 **CLASSIC PROGRAMM – ÖFFENTLICHE SCHULEN (J-1 Visum – keine Schulwahl)**

Austauschschüler*innen im klassischen USA-Programm „Öffentliche Schulen – Classic“ werden landesweit platziert – jeder Bundesstaat hat seinen Charme und bietet neugierigen Schüler*innen ein einmaliges Erlebnis. Regionale Wünsche können in diesem Programm nur eingeschränkt berücksichtigt werden. Familien, denen dies wichtig ist, sprechen uns am besten direkt an.

2 **SELECT PROGRAMM – ÖFFENTLICHE SCHULEN (F-1 Visum – mit Schulwahl)**

Für Schüler*innen, die gezielt eine Schule bzw. einen Schulbezirk entsprechend ihrer Interessen und regionalen Präferenzen auswählen möchten, gibt es das Select Programm. Die Kosten sind aufgrund der Schulgebühren höher als beim klassischen Programm.

3 **SELECT PROGRAMM – PRIVATE SCHULEN (F-1 Visum)**

Im Rahmen unseres Programms „Private Schulen“ können Teilnehmer*innen gezielt eine Schule wählen und somit Ort und Fächerangebot selbst bestimmen. Oftmals handelt es sich um Privatschulen in christlicher Trägerschaft. Des Weiteren bieten wir das Basic und Basic Plus Programm an. Nähere Informationen finden Sie im Privatschulenteil.

Bei der wichtigen Frage, welches Programm den individuellen Bedürfnissen der Teilnehmenden entspricht, helfen wir gerne weiter.

Schulalltag in den USA

Das amerikanische Schulsystem unterscheidet sich vom deutschen in vielerlei Hinsicht. Der berühmte „School Spirit“ bestimmt das Gemeinschaftsgefühl an jeder High School. Schnell fühlen sich dadurch auch Austauschschüler*innen zugehörig. Nach dem Unterricht bleiben die amerikanischen Schüler*innen gern in der Schule und profitieren vom umfangreichen Nachmittagsangebot. All dies macht den Schulbesuch in den USA zu einem einmaligen Erlebnis.

Der Schultag beginnt zwischen 8:00 und 9:00 Uhr und dauert bis in den Nachmittag hinein. Disziplin wird großgeschrieben. Trotzdem pflegen die Lehrer*innen einen freundschaftlichen Umgang mit ihren Schüler*innen. Oft stehen sie ihnen auch nach dem Unterricht mit Rat und Tat zur Seite.

Fächerangebot

Zu Beginn des Schul-/Halbjahres erstellen die Schüler*innen vor Ort ihren Stundenplan, der sechs bis acht Fächer umfasst. Es gibt einige Pflichtkurse wie Englisch und amerikanische Geschichte oder Gesellschaftswissenschaften. Darüber hinaus sind die Schüler*innen bei ihrer Fächerwahl jedoch sehr frei und können aus einem oft umfangreichen Katalog wählen: Je nach Angebot besteht die Möglichkeit, ungewöhnliche Fächer wie Anatomie, Journalismus, Marketing, Psychologie, Fotografie, Kochen, Automechanik, Yoga oder Schreibern auszuprobieren.

Freizeitgestaltung

Nachmittags finden an den High Schools meist vielfältige außerschulische Aktivitäten statt. Hier haben Austauschschüler*innen die Gelegenheit, unterschiedliche Clubs kennenzulernen, die deutsche Schulen mitunter nicht anbieten: Ultimate Frisbee, Drama, Big Band, Academic Decathlon oder Yearbook sind nur einige Beispiele. Natürlich spielt auch Sport an amerikanischen Schulen eine große Rolle und das Angebot ist riesig: American Football, Cheerleading, Leichtathletik, Cross Country Running, Fußball, Basketball, Schwimmen, Baseball und vieles mehr. Die meisten Coaches trainieren ihre Teams ehrenamtlich und legen viel Wert auf das Engagement und den Einsatz der Schüler*innen.



Eigene Gastfamilie

Für Schüler*innen, die ihren Auslandsaufenthalt bei englischsprachigen Bekannten in den USA verbringen möchten, bieten wir in allen USA-Programmen die Möglichkeit des sogenannten „Self Placements“ an. Hierbei stehen die Interessierten bereits in Kontakt mit einer amerikanischen Gastfamilie und wünschen sich professionelle Unterstützung bei der Organisation und Durchführung des Aufenthalts. Gastfamilien, zu denen eine Verwandtschaft besteht, kommen leider nicht in Frage.

„**Mein persönliches Lieblingsfach war ‚Newspaper‘, in dem wir die Schulzeitung gestaltet haben. Zudem ist das Verhältnis zu Lehrern in den USA viel freundschaftlicher als in Deutschland, gerade als Austauschschüler braucht ihr euch keine Sorgen zu machen, in der Schule nicht mitzukommen, denn die Lehrer sind alle bereit, euch zu helfen!**

– Lina, Austin, TEXAS



CLASSIC PROGRAMM – ÖFFENTLICHE SCHULEN



FAST FACTS – CLASSIC Programm Öffentliche Schulen

AUFENTHALT

- Schuljahr (ca. 9–10 Monate)
- Schulsemester (ca. 4–5 Monate)
- Beginn im August/September oder Januar/Februar

ALTERSGRUPPE

15–18 Jahre (ab 14 Jahren auf Anfrage)

BEWERBUNGSSCHLUSS

Bei Beginn im Sommer: Februar
Bei Beginn im Januar: Oktober



PREISE

Verbindliche Preise entnehmen Sie bitte unserer separaten Preisliste.

DEINE PROGRAMM MANAGERINNEN:



Katrin Michels

0221/16 26-200
katrin.michels@cdc.de



Julia Bazal

0221/16 26-305
julia.bazal@cdc.de

Teilnehmende im klassischen USA-Programm lernen den typisch amerikanischen Alltag in einer Kleinstadt, einer Vorstadt oder auf dem Land kennen. Ob in den sonnigen Staaten des Südens, im ländlichen Montana, den schneereichen Staaten der Rocky Mountains oder im tiefen Texas – jeder Bundesstaat hat seinen eigenen Charme und bietet offenen und neugierigen Austauschschüler*innen durch seine individuelle Vielfalt ein einmaliges Erlebnis.



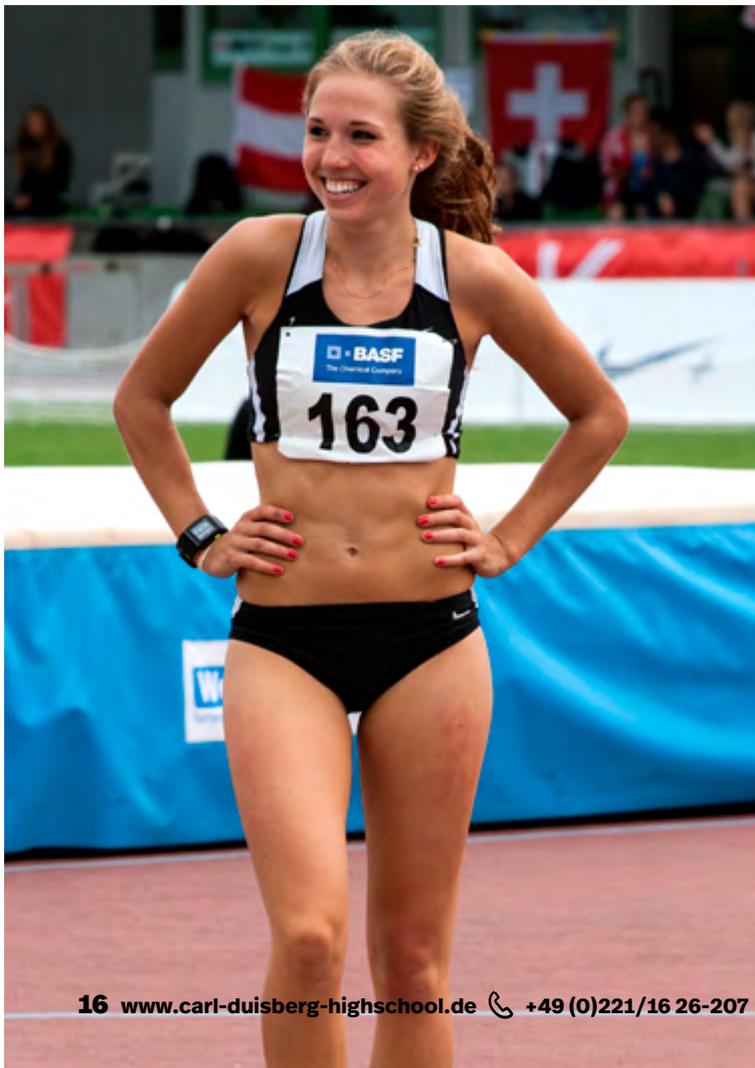
Was zeichnet das klassische Programm an öffentlichen Schulen aus?

- Das Programm ist die beste Möglichkeit, das authentische amerikanische Leben kennenzulernen – in beschaulichen Kleinstädten, auf dem Land oder in Vororten.
 - Die Teilnehmer*innen werden im ganzen Land willkommen geheißen. Unsere Partnerorganisationen finden für jede/n Schüler*in eine passende Gastfamilie und organisieren den Schulbesuch vor Ort.
 - Die öffentlichen High Schools verfügen oftmals über ein vielfältiges und praxisnahes Fächerangebot im Bereich der Wahlfächer, z. B. Klettern, Kochen, Holzarbeiten, Industriedesign, Fotografie, Business, Tieraufzucht und -medizin.
 - Kleinere Schulen punkten mit einer persönlichen Atmosphäre und einem ausgeprägten „School Spirit“, während große Schulen eine Fülle an Fächern und außerschulischen Aktivitäten anbieten.
- Die Anzahl der internationalen Austauschschüler*innen ist vergleichsweise gering und es besteht die reelle Chance, an der örtlichen Schule der/die einzige Austauschschüler*in zu sein.



Ich musste mich erst mal an das Landleben gewöhnen, aber mittlerweile liebe ich es hier und kann es kaum glauben, dass ich jemals in einer Großstadt gelebt habe. Ich beneide jeden, der sein Auslandsjahr noch vor sich hat. Die Zeit vergeht echt wie im Flug! Es ist viel besser, als ich es erwartet habe und ich habe definitiv ein zweites Zuhause hier gefunden!

– Elna, Goessel, KANSAS





AUF EINEN BLICK – CLASSIC Programm, Öffentliche Schulen

LEISTUNGEN

- Persönliche Betreuung durch die Carl Duisberg Centren
- Ausführliches Auswahlgespräch mit unseren Carl Duisberg Mitarbeiter*innen
- Unterstützung beim Beantragen des Visums
- Hin- und Rückflug inkl. Zubringer innerhalb Deutschlands und den USA
- Abholung vom Zielflughafen
- Besuch einer öffentlichen Schule
- Unterkunft und Verpflegung in einer Gastfamilie
- Betreuung durch unsere Partner vor Ort
- Ausführliches Infomaterial zur Vorbereitung

- High School Handbuch
- Länderspezifisches Vorbereitungsseminar:
 - für Schüler*innen: 1,5 Tage in Präsenz
 - für Eltern: Abendveranstaltung online
- Elternabend während des Aufenthaltes (bei Sommerausreise)
- Returnee Day
- Teilnahmezertifikat
- Reisepreis-Sicherung (siehe S. 76)
- ELTiS (English Language Test for international Students)

SONSTIGES

- Geschwister-, Treue-, Eventrabatt (siehe S.75)
- Zusatzkosten: Obligatorisches Versicherungspaket mit Kranken-, Unfall- und Haftpflichtversicherung: derzeit ca. 79 € pro Monat (siehe S. 76),
- Visum (derzeit insg. ca. 535 €), fachspezifische Bücher oder Materialien,
- ggf. Schulbus, besondere schulische Aktivitäten sowie Ausflüge und Taschengeld
- Optional: New York Orientation (siehe S. 24)
- Optional: CO₂-Kompensation durch Klimaschutzprojekt

SELECT PROGRAMM – ÖFFENTLICHE SCHULEN



FAST FACTS – SELECT Programm Öffentliche Schulen

AUFENTHALT

- Schuljahr (ca. 9–10 Monate)
- Schulsemester (ca. 4–5 Monate)
- Beginn im August/September oder Januar/Februar

ALTERSGRUPPE

15–18 Jahre (ab 14 Jahren auf Anfrage)

BEWERBUNGSSCHLUSS

- Bei Beginn im Sommer: Mai
- Bei Beginn im Januar: Oktober



PREISE

Verbindliche Preise entnehmen Sie bitte unserer separaten Preisliste.

DEINE PROGRAMMANAGERIN:



Julia Bazal
0221/16 26-305
julia.bazal@cdc.de

Für Schüler*innen, die eine öffentliche High School besuchen und einen bestimmten Bundesstaat für den Aufenthalt wählen möchten, gibt es das Select Programm „Öffentliche Schulen – Select“. In diesem Programm erhalten die Schulen, im Unterschied zum klassischen USA Programm, Schulgebühren und die Gastfamilien bekommen eine Aufwandsentschädigung. Beide Kosten sind bereits im Programmpreis enthalten.



Was zeichnet dieses Programm aus?

- Austauschschüler*innen entscheiden, in welchem Schulbezirk bzw. Schule und in welchem Ort sie ihr Auslandsschuljahr verbringen. Dabei steht eine Vielzahl verschiedener Schulbezirke zur Auswahl, z. B. an der Ost- und Westküste, sowie im Landesinneren. Wir beraten Sie gerne dazu individuell.
- Ob Sprachtalent, Mathe-Ass, Technikliebhaber*in, Sportskanone oder musikalisches Genie – bei der großen Auswahl an Schwerpunkten und Angeboten ist für jede*n der richtige Schulbezirk dabei.
- Im Beratungsgespräch geben Schüler*innen besondere Fächerwünsche, Interessen und regionale Präferenzen an und die Carl Duisberg Centren helfen, den passenden Bezirk zu finden.
- Viele der öffentlichen High Schools in diesem Programm verfügen über eine bessere Ausstattung, z. B. ein Performing Arts Center, großzügige Sporthallen oder sogar einen eigenen Radio- und Fernsehsender.

- Das Programm bietet ein hohes Unterrichtsniveau in kleineren Kursen mit besonders qualifizierten und engagierten Lehrer*innen. Das Fächerangebot variiert von Schule zu Schule. Beispielfächer: häufig Latein oder Französisch, Wirtschaftskurse oder auch College Preparation-Kurse.
- Das Programm legt Wert auf ein hohes akademisches Niveau sowie auf interkulturellen Austausch.
- Eine Teilnahme an diesem Programm ist bereits ab 14 Jahren möglich.

Wenn dein High School-Aufenthalt von einem akademisch hohen Niveau geprägt sein soll und du flexibel, neugierig und offen in die amerikanische Kultur eintauchen möchtest, ist dieses Programm das Richtige für dich!



LOS ANGELES



AUF EINEN BLICK – SELECT Programm, Öffentliche Schulen

LEISTUNGEN

- Persönliche Betreuung durch die Carl Duisberg Centren
- Ausführliches Auswahlgespräch mit unseren Carl Duisberg Mitarbeiter*innen
- Unterstützung beim Beantragen des Visums
- Hin- und Rückflug inkl. Zubringer innerhalb Deutschlands und den USA
- Abholung vom Zielflughafen
- Besuch einer öffentlichen Schule
- Unterkunft und Verpflegung in einer Gastfamilie
- Betreuung durch unsere Partner vor Ort
- Ausführliches Infomaterial zur Vorbereitung
- High School Handbuch
- Länderspezifisches Vorbereitungsseminar:
 - für Schüler*innen: 1,5 Tage in Präsenz
 - für Eltern: Abendveranstaltung online
- Elternabend während des Aufenthaltes (bei Sommerausreise)
- Returnee Day
- Teilnahmezertifikat
- Reisepreis-Sicherung (siehe S. 76)
- ELTiS (English Language Test for international Students)

SONSTIGES

- Geschwister-, Treue-, Eventrabatt (siehe S.75)
- Zusatzkosten: Obligatorisches Versicherungspaket mit Kranken-, Unfall- und Haftpflichtversicherung: derzeit ca. 79 € pro Monat (siehe Seite 76)
- Visum (derzeit insg. ca. 535 €), fachspezifische Bücher oder Materialien,
- ggf. Schulbus, besondere schulische Aktivitäten sowie Ausflüge und Taschengeld
- Optional: New York Orientation (siehe S. 24)
- Optional: CO₂-Kompensation durch Klimaschutzprojekt

SELECT PROGRAMM – PRIVATSCHULEN



FAST FACTS – SELECT Programm Privatschulen

AUFENTHALT

- Schuljahr (je nach Schule 9–10 Monate)
- Schulsemester (je nach Schule 4–5 Monate)
- Beginn im August/September oder Januar/Februar

BEWERBUNGSSCHLUSS

- Bei Beginn im Sommer: Mai
- Bei Beginn im Januar: Oktober

ALTERSGRUPPE

14–18 Jahre (ab 14 Jahren auf Anfrage)



PREISE mit/ohne Schulwahl

Verbindliche Preise entnehmen Sie bitte unserer separaten Preisliste.

Wir empfehlen eine frühzeitige Bewerbung, da die Privatschulen über ein begrenztes Kontingent an Schulplätzen verfügen. Spätbewerbungen sind dennoch auch herzlich willkommen!

DEINE PROGRAMM MANAGERIN:



Julia Bazal
0221/16 26-305
julia.bazal@cdc.de

In den USA haben Privatschulen eine lange Tradition und viele der heutigen Entscheidungsträger*innen aus Politik und Wirtschaft haben dort den Grundstein ihrer Karriere gelegt. Die Schulen zeichnen sich durch ein anspruchsvolles Niveau, intensiven Unterricht, individuelle Förderung, besonders engagierte Lehrkräfte und kleine Kurse aus.

Private High Schools finanzieren sich durch Schulgelder und Spenden. Viele sind konfessionell gebunden, stehen jedoch Schüler*innen aller Glaubensrichtungen offen. So zum Beispiel auch die Catholic High Schools, die ein fester Bestandteil des Programms sind. Die Teilnahme an Gottesdiensten ist teilweise Pflicht, darüber hinaus stehen jedoch eindeutig die akademischen Zielsetzungen im Vordergrund des Schulalltags. Fast alle Schulen sind koedukativ, d. h. es werden Jungen und Mädchen gemeinsam unterrichtet. Teilweise ist eine Schuluniform Pflicht, aber viele Schulen geben auch nur eine Kleiderordnung vor.



Was zeichnet dieses Programm aus?

- Austauschschüler*innen entscheiden, in welcher Privatschule und in welchem Ort sie ihr Auslandsschuljahr verbringen.
- Bei Privatschulen handelt es sich oftmals um Privatschulen in christlicher Trägerschaft.
- Das Programm legt Wert auf ein hohes akademisches Niveau sowie auf interkulturellen Austausch.
- Das Programm bietet ein hohes Unterrichtsniveau in kleineren Kursen mit besonders qualifizierten und engagierten Lehrer*innen. Das Fächerangebot variiert von Schule zu Schule. Beispielfächer: häufig Latein oder Französisch, Wirtschaftskurse oder auch College Preparation-Kurse.
- Ob Sprachtalent, Mathe-Ass, Technikliebhaber*in, Sportskanone oder musikalisches Genie – bei der großen Auswahl an Schwerpunkten und Angeboten ist für jede*n der richtige Schulbezirk dabei.
- Im Beratungsgespräch geben Schüler*innen besondere Fächerwünsche, Interessen und regionale Präferenzen an, und die Carl Duisberg Centren helfen, den passenden Bezirk zu finden.
- Eine Teilnahme an diesem Programm ist bereits ab 14 Jahren möglich.

Des Weiteren bieten wir im Privatschulen Programm das Basic und Basic Plus Programm an.



Basic

Für Schüler*innen, die in den amerikanischen Alltag eintauchen und gleichzeitig die akademischen Vorzüge einer Privatschule genießen möchten, ist das Privatschulprogramm ohne Schulwahl gut geeignet. Unsere Partnerorganisation platziert unsere Teilnehmer*innen primär an Schulen im Mittleren Westen der USA, rund um die großen Seen. Die Privatschulen bieten eine familiäre Atmosphäre und verleihen dem Aufenthalt, neben dem Leben in der Gastfamilie, den ganz besonderen Charme.

Basic Plus

Teilnehmer*innen können in diesem Programm von insgesamt 7 Schulen (öffentliche und private Schulen) eine Schule auswählen und damit den Ort und das Fächerangebot selbst bestimmen. Die Wahlmöglichkeiten sind besonders wichtig für Schüler*innen, die z. B. eine Fremdsprache wie Latein oder Französisch fortführen oder Fächervorgaben ihrer deutschen Schule erfüllen möchten. Schon im Beratungsgespräch geben die Teilnehmer*innen ihre Fächerwünsche, Interessen und regionalen Präferenzen an und wir helfen, die passende Schule zu finden.



Wenn dein High School-Aufenthalt von einem akademisch hohen Niveau geprägt sein soll, du in kleinen Gruppen lernen und in die amerikanische Kultur eintauchen möchtest, ist dieses Programm das Richtige für dich!



AUF EINEN BLICK – SELECT Programm, Privatschulen

LEISTUNGEN

- Persönliche Betreuung durch die Carl Duisberg Centren
- Ausführliches Auswahlgespräch mit unseren Carl Duisberg Mitarbeiter*innen
- Unterstützung beim Beantragen des Visums
- Hin- und Rückflug inkl. Zubringer innerhalb Deutschlands und den USA
- Abholung vom Zielflughafen
- Besuch einer privaten Schule (inklusive Schulgeld)
- Unterkunft und Verpflegung in einer Gastfamilie
- Betreuung durch unsere Partner vor Ort
- Ausführliches Infomaterial zur Vorbereitung
- High School Handbuch

- Länderspezifisches Vorbereitungsseminar:
 - für Schüler*innen: 1,5 Tage in Präsenz
 - für Eltern: Abendveranstaltung online
- Elternabend während des Aufenthaltes (bei Sommerausreise)
- Returnee Day
- Teilnahmezertifikat
- Reisepreis-Sicherung (siehe S. 76)
- Versicherungspaket der amerikanischen Partnerorganisation bzw. – schule

SONSTIGES

- Geschwister-, Treue-, Eventrabatt (siehe S.75)
- Empfehlung: Versicherungspaket mit Kranken-, Haftpflicht-, Unfall- und Gepäckversicherung derzeit ca. 79 € pro Monat

(siehe Seite 76). Die im Programmpreis enthaltene amerikanische Krankenversicherung ist im Vergleich zu europäischen Standards lückenhaft

- Zusatzkosten: Visum (derzeit insg. ca. 535 €), Schuluniform, fachspezifische Bücher, ggf. Schulbus oder öffentliche Verkehrsmittel, besondere schulische Aktivitäten sowie Ausflüge und Taschengeld
- Optional: New York Orientation (siehe S. 24)
- Optional: CO₂-Kompensation durch Klimaschutzprojekt



NEW YORK ORIENTATION

Dreitägiges Willkommensprogramm in Manhattan



Programm

Lernt Austauschschüler*innen aus der ganzen Welt kennen und erlebt die ersten, aufregenden Tage eures High School-Aufenthalts in den USA gemeinsam! Im Rahmen unseres spannenden Sightseeing-Programms habt ihr Gelegenheit, den „Big Apple“ ausführlich zu erkunden: Times Square, Brooklyn Bridge, Chinatown, Little Italy, World Trade Center Site und vieles mehr.

Unterkunft

Untergebracht seid ihr im Crowne Plaza Hotel am Newark International Airport – ein komfortables und gut gelegenes Tagungshotel.

Programmpreis: Verbindliche Preise entnehmen Sie bitte unserer separaten Preisliste.

Abflugtermin: August

Mindestalter: 15 Jahre

Im Programmpreis enthalten

- Gruppenflug
- Betreuung durch unsere Partnerorganisation vor Ort
- 3 Übernachtungen im Zweibettzimmer
- alle Mahlzeiten
- Sightseeing-Programm, Eintrittsgelder und Nutzung des öffentlichen Nahverkehrs

Im Programmpreis nicht enthalten Taschengeld



Der New York Aufenthalt war großartig. Wir haben so viel in der kurzen Zeit gesehen, das war einfach überwältigend. Das Hotel war sehr gut und das Team vor Ort war echt cool! Es war auch sehr hilfreich, dass man nicht alleine geflogen ist. In unserer Gruppe kamen wir alle miteinander sehr gut aus. Auch die Leute, die wir in New York kennengelernt haben, waren echt nett. Die Zeit war zwar sehr kurz, aber super! – Ansgar, Snowhomish, WASHINGTON



KANADA

ERLEBE DIE UNENDLICHE WEITE!

Wälder so weit das Auge reicht, große Seen, Wasserfälle und schneebedeckte Gebirgszüge – komm mit in diese einzigartige Landschaft Kanadas! Genieße die unendliche Weite des zweitgrößten Landes der Erde oder lerne eine der modernen Städte im englisch- oder französischsprachigen Teil Kanadas kennen.



UNSERE PROGRAMME IN KANADA

In Kanada bieten wir Aufenthalte an öffentlichen Schulen von drei bis zehn Monaten an. Austauschschüler*innen profitieren dabei von unserer direkten Zusammenarbeit mit angesehenen öffentlichen Schulbezirken in verschiedenen Provinzen. Bis auf wenige Ausnahmen können sich unsere Schüler*innen eine konkrete High School aussuchen.

Wir haben fast alle Schulbezirke persönlich besucht und können daher sehr individuell beraten. Wir erstellen eigens für jede*n Interessent*in Schulvorschläge und finden so für jede*n das passende Programm.

Schulalltag in Kanada

Die staatlichen Schulen in Kanada, die sogenannten „Secondary Schools“, profitieren von provinzwweit geltenden Lehrplänen – und die sehr guten Ergebnisse in der PISA-Studie belegen ihre Qualität. Neu ist für deutsche Schüler*innen der reduzierte Stundenplan: An Schulen, die nach dem Semestersystem unterrichten, werden pro Halbjahr meist nur vier Fächer belegt, diese jedoch in intensivem Blockunterricht. Sehr wenige Schulen arbeiten nach dem linearen System; dies bedeutet, dass acht Fächer das ganze Jahr hindurch unterrichtet werden.

Der Unterricht beginnt zwischen 8:00 und 9:00 Uhr und endet gegen 15:00 Uhr. Das erste Semester startet im September, das zweite Anfang Februar. An Weihnachten und im Frühjahr haben die Schüler*innen 1–2 Wochen Ferien. Die öffentlichen Schulen haben in der Regel 700 bis 2.000 Schüler*innen.

Fächerangebot

Das Fächerangebot ist beeindruckend und wir ermuntern Schüler*innen dazu, Fächer auszuprobieren, die sie aus Deutschland nicht kennen. Neben Standardfächern, wie Englisch, Mathematik, Französisch, Naturwissenschaften und Sozialkunde, bieten die Schulen eine breite Palette an Wahlmöglichkeiten. Wer Französischunterricht auf einem fortgeschrittenen Level weiterverfolgen möchte, dem bietet das intensive French Immersion-Programm das passende Niveau. Auch im Bereich

Theater, Musik, Tanz, Kunst, Film, Fotografie sowie Computertechnologie und Betriebswirtschaft gibt es oft hervorragende Angebote. An einigen Schulen ermöglichen sogenannte Academies besonders intensiven Unterricht (siehe Kasten).

Freizeitgestaltung

Die Sportangebote wechseln nach Jahreszeit. Fast alle Schulen haben Fußball-, Basketball- oder Volleyballmannschaften, aber auch Skifahren, Golf, Tanzen, Mountainbiking, Rugby, Wandern oder Kanufahren sind sehr verbreitet. An allen Schulen werden diverse AGs, die sogenannten Clubs, angeboten, die sich in der Mittagspause oder nachmittags treffen. Zudem organisieren die meisten Schulbezirke Freizeitaktivitäten und Ausflüge speziell für Gastschüler*innen.



Besonderheit in Kanada: Academies

Viele kanadische Schulen bieten sogenannte Academies an: spezielle Programme, die sich auf eine Sportart oder Kunstform konzentrieren und Schüler*innen die Möglichkeit bieten, in ihrer Disziplin besonders gefordert und gefördert zu werden. Der Unterricht in der Academy ersetzt dabei je nach Schulform ein bzw. zwei reguläre Fächer.

Spezielle Förderprogramme gibt es zum Beispiel in den Bereichen Fußball, Eishockey, Golf, Rudern, Klettern, Reiten, Gamedesign/Programmierung, Schwimmen, Tanz, oder Jazz. Die Leiter der Programme sind oft ehemalige Profisportler*innen, Künstler*innen oder Musiker*innen. Einige Academies nehmen Anfänger*innen, andere eignen sich nur für Teilnehmende mit Vorkenntnissen. Die Teilnahme an einer Academy ist mit einer gesonderten Bewerbung und Zusatzkosten verbunden.

Academies sind eine tolle Möglichkeit, Neues auszuprobieren und daheim Erlerntes fortzuführen!





FAST FACTS – Öffentliche Schulen

AUFENTHALT

- 3 oder 4 Monate (Kurzprogramm)
- Schulsemester (ca. 5 Monate)
- Schuljahr (ca. 10 Monate)
- Beginn: August/September und Januar/Februar

ALTERSGRUPPE

- 14–18 Jahre
- Nach dem Abi: an ausgewählten Schulen bis 18 Jahre



PREISE

Verbindliche Preise entnehmen Sie bitte unserer separaten Preisliste.



BEWERBUNGSSCHLUSS

(je nach Verfügbarkeit von Plätzen)

- Bei Beginn im Sommer: 15. Mai
- Bei Beginn im Januar: 15. Oktober

DEINE PROGRAMM MANAGERINNEN:



Judith Mester

0221/16 26-323
judith.mester@cdc.de



Alina Podolski

0221/16 26-287
alina.podolski@cdc.de



Kirsten Rischmann

0221/16 26-241
kirsten.rischmann@cdc.de



Wir sind Kanada-
Spezialist*innen!

Die Schulbezirke schätzen die frische, internationale Atmosphäre, die Gastschüler*innen an die Schulen bringen, und engagieren sich mit großem Einsatz dafür, dass unter anderem deutsche Schüler*innen nach Kanada kommen. Im Folgenden stellen wir die Provinzen und die Schulbezirke, mit denen wir dort zusammenarbeiten, kurz vor. Detaillierte Beschreibungen ausgewählter Partnerschulen sowie Fotos gibt es auf unserer Website.

Was zeichnet unser Programm an öffentlichen Schulen aus?

- Die Schulen liegen in der Nähe einer Metropole, in einer Kleinstadt, in den Bergen oder am Meer, im englisch- oder französischsprachigen Teil des Landes – hier ist für jede*n etwas Passendes dabei.
- Die Schulen verfügen über eine hervorragende Ausstattung für Kurse wie Automechanik, Modedesign, Holz- und Metallarbeiten, Kochen, Theater, Tanz, Orchester, Fotografie, Outdoor Education oder Business Management.
- Öffentliche Schulen sind bei internationalen Schüler*innen sehr beliebt, sodass Teilnehmende nicht nur Freund*innen aus Kanada, sondern aus der ganzen Welt finden.



Wenn du nach einem breiten Fächerangebot, vielen Sportmöglichkeiten und einer toll ausgestatteten Schule inmitten spektakulärer Natur suchst, ist dieses Programm das Richtige für dich!

VANCOUVER ISLAND

Im äußersten Westen von British Columbia liegt die faszinierende Insel Vancouver Island. Mit schroffen Küsten und Regenwäldern im Westen, warmen Sandstränden im Osten, dem Wintersportdomizil Mount Washington im Zentrum sowie der schönen Stadt Victoria im Süden bietet „The Island“ viel Abwechslung. Das milde Klima lädt zu zahlreichen Outdoor-Aktivitäten ein. Teilnehmende können zwischen Schulen in sechs verschiedenen Schulbezirken in städtischer oder ländlicher Umgebung wählen.

Nanaimo-Ladysmith School District

Nanaimo hat ca. 100.000 Einwohner*innen und verfügt über eine Fähranbindung nach Vancouver. Insgesamt gehören sechs Secondary Schools mit 650 bis 1.700 Schüler*innen zu diesem Schulbezirk. Angeboten werden unter anderem Theater-, Film- und Medienkurse, starke Sportteams, eine preisgekrönte Jazz Academy, Kunst- und Fotografielkurse. An einer der Schulen kann French Immersion belegt werden. Für Gastschüler*innen organisiert der Schulbezirk regelmäßige Ausflüge.

Qualicum School District

Die beiden Secondary Schools dieses Bezirks liegen in den kleinen Küstenstädten Parksville und Qualicum Beach im Osten der Insel. Schüler*innen profitieren von der familiären Atmosphäre an den Schulen und einem vielfältigen Musik- und Sportangebot. Kurse wie Fotografie, Theater- und Videoproduktion gehören zu den Wahlfächern, Golfen und Surfen sind nur einige der Sportarten, die die Schüler*innen ausprobieren können.

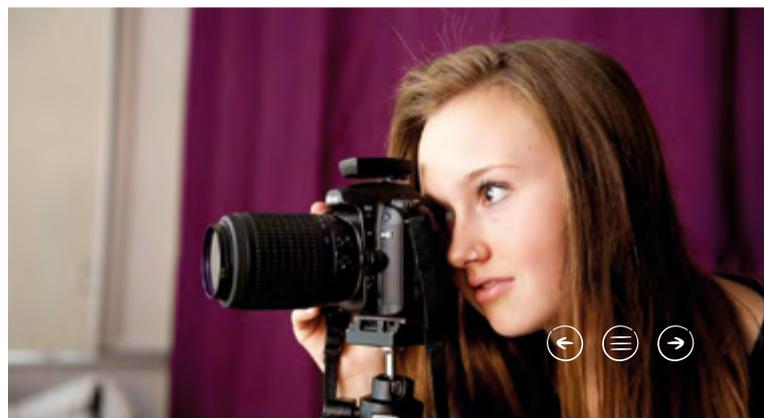
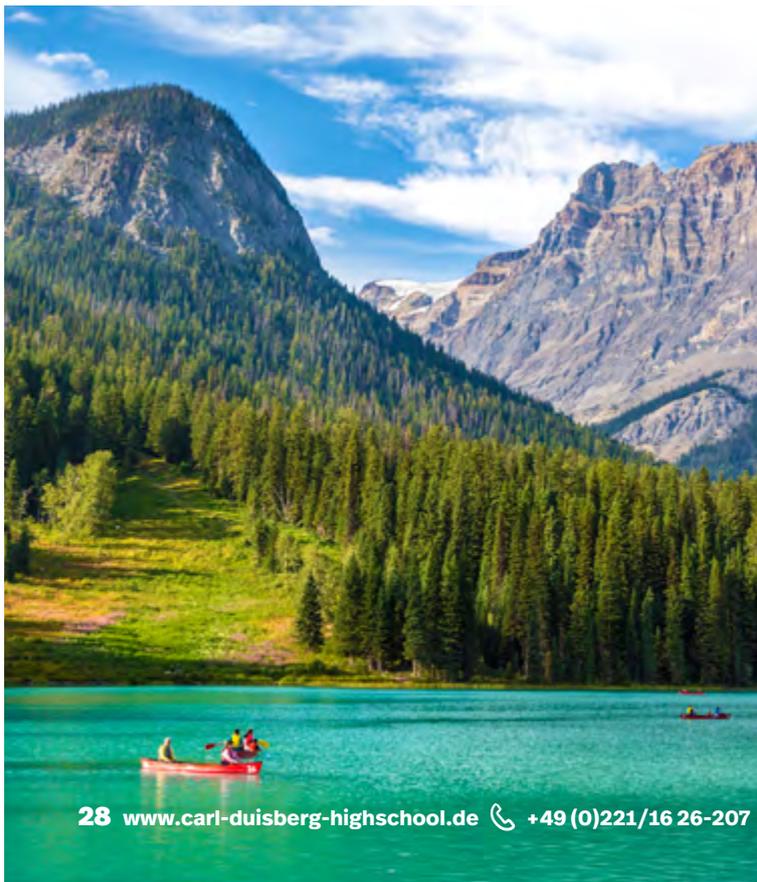


Ich nehme am ROAMS-Programm teil, bei dem wir statt zur Schule zu gehen, Surfen, Skifahren, Klettern oder Kayakfahren. Meine Gastmutter und meine japanische Gastschwester sind sehr nett und ich habe viele Freunde gefunden. Am Wochenende gehen wir zusammen Campen. Ich habe viel Spaß hier und würde am liebsten für immer bleiben.

– Nicole, Ballenas Secondary School, PARKSVILLE

Cowichan Valley School District

Zwischen Nanaimo und Victoria gelegen verteilt sich der Schulbezirk auf mehrere kleinere Gemeinden mit insgesamt ca. 90.000 Einwohner*innen. Die wunderschöne Lage mit direkter Nähe zu Wäldern, Seen und Meer bietet outdoorbegeisterten Schüler*innen viele Möglichkeiten. Teilnehmende haben die Wahl zwischen vier Secondary Schools. Schulfächer wie Tanz, Forensik, Klettern oder Wilderness Survival ergänzen die gängigen akademischen Fächer.



Greater Victoria School District

Victoria, die Hauptstadt British Columbias, kombiniert europäischen Charme, maritimes Flair und kanadische Freundlichkeit. Der Greater Victoria School District deckt mit seinen sieben Secondary Schools den südlichen Teil der Stadt ab. Besonders gute akademische Programme wie Advanced Placement- (AP) oder Honours-Kurse, die etwa dem Leistungskursniveau entsprechen, werden ergänzt durch Wahlfächer wie Media Arts, Journalismus, Wirtschaft, Kunst, Tanz und French Immersion.

Saanich School District

Über die Halbinsel Saanich im Norden Victorias verteilt liegen drei Schulen. Alle bieten ein umfangreiches Sportangebot und ungewöhnliche Wahlfächer (z. B. Musical Theater, Bootsbau oder Schmuckdesign). Eine der Schulen verfügt über die größte Indoor-Kletterwand in ganz Kanada. Internationalen Schüler*innen bietet der Schulbezirk verschiedene Aktivitäten wie Whale Watching oder Skifahren.

Sooke School District

Zum Schulbezirk Sooke, etwa 40 Minuten außerhalb von Victoria, gehören drei Schulen. Die Schulen befinden sich teilweise in neuen Gebäuden und verfügen über eine moderne Ausstattung. Eine der Schulen befindet sich direkt am Meer und hat einen Open Air Basketballplatz auf dem Schuldach. Die kleinste Schule des Bezirks liegt ländlicher und ist sehr beschaulich. Der Bezirk bietet ein starkes Kursangebot im Bereich Musik, Outdoor Education, Theater, Tanz, Kochen und vielen weiteren Fachgebieten.

REGION VANCOUVER

Die kosmopolitische Metropole ist mit über drei Millionen Einwohnern*innen Kanadas drittgrößte Stadt. Das faszinierende Nebeneinander von Natur – Skigebiete, Strände und der berühmte Stanley Park – und quirligem Großstadt-Flair zieht Besucher*innen, Künstler*innen und Geschäftsleute gleichermaßen an. Wir arbeiten mit sechs Schulbezirken in und um Vancouver zusammen. Selbstständige Schüler*innen, die mitten im Geschehen sein wollen, sind in Vancouver, North Vancouver und Burnaby gut aufgehoben. Die Vororte Delta und Langley bieten ein familiäres Umfeld. Wer gern Mountainbike oder Ski fährt, kommt im Bezirk Sea to Sky auf seine Kosten.

North Vancouver School District

North Vancouver zeichnet sich durch seine attraktive Lage aus. Berge zum Skifahren, viele Parks und der Vancouver Harbour im Süden tragen zur hohen Lebensqualität der Stadt bei. Die Metropole Vancouver liegt auf der anderen Buchtseite und ist leicht mit einem Wassertaxi zu erreichen, das Teil des öffentlichen Nahverkehrs ist. Sechs moderne Schulen punkten mit ihrem vielfältigen Fächer- und Sportangebot und heißen jedes Jahr viele Gast Schüler*innen aus aller Welt willkommen.





Vancouver School Board

Im Stadtgebiet von Vancouver stehen Gastschüler*innen 18 Secondary Schools zur Auswahl. Die Schulen liegen in Wohngebieten mit eigenen Community Centers, Parks, Stränden und guter Verkehrsanbindung. Die durchschnittliche Schulgröße liegt bei ca. 1.200 Schüler*innen. Es gibt akademische Kurse, eine große Anzahl an Fächern, Clubs und Sportangeboten, z. B. French Immersion, Japanisch, Wirtschaft, Computer Studies, TV- und Video-Produktion oder Kunst.

Burnaby School District

Acht Schulen mit zahlreichen Wahlmöglichkeiten gehören zum multikulturellen Schulbezirk Burnaby, der östlich an das Stadtgebiet von Vancouver grenzt. Verschiedene Sport Academies sowie Kurse in BWL, Grafikdesign, Musik oder Outdoor Education machen die Wahl nicht leicht.

Delta School District

Etwa 40 Autominuten südlich von Vancouver und mit den öffentlichen Verkehrsmitteln gut erreichbar liegt der Schulbezirk Delta, eine wunderschöne Gegend mit Blick auf Berge und Meer. Hier gibt es sieben Secondary Schools – kleinere, grö-

ßere, naturwissenschaftlich oder künstlerisch geprägte. An zwei Schulen wird French Immersion angeboten. Der Schulbezirk bietet zudem ein preisgekröntes Robotics-Programm.

Langley School District

Nur 45 Kilometer östlich von Vancouver liegt die Gemeinde Langley, eine mittelgroße Stadt mit vielen Grünflächen und Parks, die zum Verweilen einladen. Teilnehmende können aus sieben Secondary Schools wählen, die hervorragend ausgestattet sind. Eine der Schulen hat ein sehr gutes French Immersion-Programm, eine andere bietet Sonderprogramme in den Bereichen Kunst, Musik, Tanz und kreatives Schreiben.

Sea to Sky School District

Die drei Schulen des Bezirks liegen in Squamish, Whistler und Pemberton. Squamish ist mit 24.000 Einwohner*innen der größte der drei Orte und liegt an einer Bucht mit tollen Wassersportmöglichkeiten. Whistler, Austragungsort der Olympischen Winterspiele 2010, ist ein Anziehungspunkt zum Ski- und Snowboardfahren. Das ländlich gelegene Pemberton bietet mit seinen 3.500 Einwohner*innen und einer kleinen Schule eine sehr familiäre Umgebung.



ZENTRALES BRITISH COLUMBIA

Etwa 400 Kilometer östlich der Metropole Vancouver befinden sich die Städte Kamloops und Kelowna. Beide Städte bieten hervorragende Bedingungen für den Wintersport. Outdoor-Begeisterte fühlen sich in beiden Schulbezirken das ganze Jahr über wohl. Wer eine kleinstädtische Atmosphäre bevorzugt, ist im Schulbezirk Vernon nördlich von Kelowna oder im Schulbezirk Rocky Mountain gut aufgehoben, der mehrere Orte zwischen Kelowna und Calgary umfasst.

Kamloops-Thompson School District

Kamloops, im Herzen von British Columbia gelegen, hat etwa 105.000 Einwohner*innen. Die umliegenden Seen laden zum Wassersport, Wandern oder Mountainbiking ein und die Berge eignen sich ideal für Wintersport. Fünf Schulen stehen zur Auswahl und bieten eine umfangreiche Kursauswahl sowohl im akademischen als auch im Wahlfachbereich. Der Bezirk bietet ein vielfältiges Angebot an Ausflügen und Aktivitäten für Gast-schüler*innen.

” *Ich hätte nie gedacht, dass zehn Monate so schnell vorübergehen. Deshalb werden Frühling und Sommer auch ausgenutzt und genossen! Ich habe angefangen, Badminton zu spielen und bin viel mit meiner Gastfamilie unterwegs, was total wertvoll ist. Auch sind einige Freundschaften, die ich hier geschlossen habe, ziemlich eng geworden – fast wie noch eine Familie.*

– Svenja, South Kamloops Secondary School, KAMLOOPS

Central Okanagan Valley School District

Kelowna ist mit 160.000 Einwohner*innen die größte Stadt der Region, liegt wunderschön am Okanagan Lake und ist eines der größten Weinanbaugebiete Kanadas. Ein milder Sommer und schneereiche Winter bieten ideale Möglichkeiten zum Mountainbiking sowie für Wasser- und Wintersport. Die fünf Schulen des Bezirks sind modern ausgestattet und haben ein vielseitiges Kurs- und Sportangebot – wie z. B. French Immersion und Soccer, Golf oder Ice Hockey Academies.

Rocky Mountain School District

Dieser Schulbezirk im Osten von British Columbia eignet sich für natur- und sportbegeisterte Teilnehmende. Die elf kleinen Schulen der Region sind auf mehrere ländlich gelegene Gemeinden verteilt, die größtenteils in der Nähe von ausgezeichneten Skigebieten liegen. Für alle Gast-schüler*innen werden regelmäßige Ausflüge angeboten.

Vernon School District

Die hübsche Kleinstadt Vernon liegt etwa 50 Kilometer nördlich von Kelowna in einem von drei Seen umgebenen Tal. Die 55.000 Einwohner*innen schätzen die familienfreundliche Atmosphäre des Ortes, die Nähe zum Skigebiet Silver Star und die wunderschöne Umgebung, die zum Wandern, Mountainbiken oder Schwimmen einlädt. Fünf Schulen stehen Gast-schüler*innen hier zur Verfügung, mit sportlichen, musisch-künstlerischen oder handwerklichen Schwerpunkten.

ALBERTA

Die Provinz Alberta ist geprägt von einer weiten Prärielandschaft. Im Westen dominieren die Ausläufer der Rocky Mountains, einem Paradies für Wintersportler*innen.

Canadian Rockies Public Schools

Zu diesem Schulbezirk im Bow Valley gehören zwei kleinere Schulen in Canmore und Banff. Beide Gemeinden liegen in den Rocky Mountains, etwa 125 Kilometer westlich von Calgary. Neben den üblichen Hauptfächern gibt es Wahlmöglichkeiten wie Theater, Informatik, Design, Tourismus und ein tolles Outdoor Leadership Program. Die beliebten Skigebiete Sunshine Village und Lake Louise befinden sich in unmittelbarer Nähe. In den außerhalb des Unterrichts angebotenen Wintersportprogrammen für Anfänger*innen sowie fortgeschrittene Skifahrer*innen können die traumhaften Pisten der Rocky Mountains erkundet werden.

SASKATCHEWAN

Die Provinz Saskatchewan, die im Westen an Alberta und im Osten an Manitoba grenzt, liegt mitten in Kanada und zeichnet sich durch ihre Prärielandschaft, ihren endlosen Himmel und die über hunderttausend Seen aus. Hier lernen Gastschüler*innen Kanada abseits der Touristenströme kennen.

Greater Saskatoon Catholic Schools

Saskatoon ist eine lebendige Universitätsstadt mit ca. 270.000 Einwohner*innen. Wer einen echten kanadischen Winter erleben möchte, ist hier genau richtig. An den vier Schulen werden pro Halbjahr fünf statt der sonst üblichen vier Fächer unterrichtet. French Immersion, Journalismus, Media Studies, Kunst, Musik, Theater und Psychologie sind nur einige der Wahlfächer.





ONTARIO

In Ontario befindet sich die Hauptstadt Ottawa und die größte Stadt Kanadas, Toronto. Zudem gibt es über 250.000 Seen und mehr als 60.000 Kilometer Flüsse – nicht umsonst bedeutet Ontario in der Sprache der indigenen Bevölkerung „schönes Wasser“. Die Provinz ist ein Paradies für Rafting und Kanu- oder Kajaktouren. In Ontario können Gastschüler*innen den einzigartigen Indian Summer und kalte und schnee-reiche Winter erleben.

Hastings and Prince Edward School District

Zwei Stunden östlich von Toronto am Lake Ontario gelegen, bietet dieser Schulbezirk an der Bay of Quinte vielfältige Wassersportmöglichkeiten und wunderschöne Strände. In Belleville (57.000 Einwohner*innen) und Umgebung liegen die vier akademisch anspruchsvollen Secondary Schools, die beispielsweise über Aufnahmestudios, ein Theater sowie Computer- und Kunsträume verfügen. Eine Schule kooperiert mit einer exzellenten Ballettschule. Auch French Immersion wird angeboten.

Upper Canada District School Board

Die Region Upper Canada liegt im Osten Ontarios direkt an der Grenze zur Provinz Québec, zwischen den Metropolen Ottawa, Toronto und Montréal. Insgesamt stehen 22 High Schools zur Verfügung, die auf verschiedene, teilweise ländliche Gemeinden rund um Ottawa und entlang des Sankt-Lorenz-Stroms verteilt sind. Schüler*innen, die es nicht in die Großstadt zieht und die kleinere, familiäre Schulen in einer schönen Umge-

bung bevorzugen, sind hier genau richtig. Einige Schulen haben French Immersion Programme, da Teile der Bevölkerung bilingual sind.

NEW BRUNSWICK

New Brunswick ist die einzige offiziell bilinguale Provinz in Kanada. Sie gehört zu den Maritimes und liegt an Kanadas Atlantikküste. Malerische Strände, spektakuläre Küsten, einsame Seen und riesige Waldgebiete laden zum Wandern, Kajaken, Angeln und Klettern ein.

New Brunswick French oder English International Student Program

Schüler*innen können eine französischsprachige Schule besuchen und in einer frankophonen Gastfamilie leben oder sich für eine englischsprachige Schule und eine überwiegend englischsprachige/bilinguale Gastfamilie entscheiden. Pro Semester belegen Schüler*innen fünf Fächer.

FRANKOPHONES KANADA

*Die frankophonen Regionen Kanadas unterscheiden sich sehr vom Rest des Landes und die Einwohner*innen sind stolz auf die besondere Mischung aus Savoir-vivre und moderner nordamerikanischer Lebensart. In New Brunswick kannst du eine französische Schule besuchen, gleichzeitig aber von den Vorteilen des nordamerikanischen Schulsystems profitieren!*



☰ AUF EINEN BLICK

LEISTUNGEN

- Persönliche Betreuung durch die Carl Duisberg Centren
- Ausführliches Auswahlgespräch mit unseren Carl Duisberg Mitarbeiter*innen
- Hilfe bei der Wahl einer geeigneten Schule bzw. eines Schulbezirks
- Unterstützung beim Beantragen des Visums
- Hin- und Rückflug inkl. Zubringer innerhalb Deutschlands und Kanadas
- Abholung vom Zielflughafen
- Einführungsmeeting vor Ort
- Besuch einer öffentlichen Schule (inkl. Schulgeld)
- Unterkunft und Verpflegung in einer Gastfamilie (Einzelzimmer)
- Betreuung durch unsere Partner vor Ort
- Ausführliches Infomaterial zur Vorbereitung (inkl. Handbuch)
- Kundenportal (Carl Duisberg High School Portal)
- Länderspezifisches Vorbereitungsseminar:
 - für Schüler*innen: 1,5 Tage in Präsenz
 - für Eltern und Schüler*innen: Abendveranstaltung online
- Elternabend während des Aufenthaltes (bei Sommerausreise)
- Returnee Day
- Teilnahmezertifikat
- Reisepreis-Sicherung (siehe S.766)

SONSTIGES

- Geschwister-, Treue-, Eventrabatt (siehe S.75)
- Empfehlung: Versicherungspaket mit Kranken-, Haftpflicht-, Unfall- und Gepäckversicherung derzeit ca. 79 € pro Monat (siehe S. 76). Die im Programmpreis enthaltene kanadische Krankenversicherung ist im Vergleich zu europäischen Standards lückenhaft
- Zusatzkosten: ggf. Visum (derzeit ca. 160 € plus Fahrtkosten zum Visa-Application Center), ggf. monatliche Zusatzgebühr bei Ernährungsbesonderheiten (ca. 60-220 €/Monat), fachspezifische Bücher, ggf. Schulbus oder öffentliche Verkehrsmittel, besondere schulische Aktivitäten sowie Ausflüge und Taschengeld



AUSTRALIEN

ENTDECKE DEN ROTEN KONTINENT!

Surfen als Schulsport, Weihnachten in den Sommerferien, Nationalparks mit einzigartiger Tier- und Pflanzenwelt, endlose Sandstrände, die großen Weiten des Outbacks – das alles erwartet dich Down Under. Kein Wunder, dass das Motto der gut gelaunten Australier*innen „No worries!“ lautet.



UNSERE PROGRAMME IN AUSTRALIEN

Im Osten und Süden Australiens bieten wir Aufenthalte von einem bis vier Terms an öffentlichen Schulen an, außerdem an einer Privatschule in Südaustralien. Teilnehmer*innen haben die Möglichkeit, sich ihre Wunsch-Schule in den Bundesstaaten Tasmanien, Queensland, New South Wales oder South Australia auszusuchen. In Queensland, South Australia und New South Wales gibt es zudem ein günstigeres Regionalprogramm für Landesteile mit weniger Austauschschüler*innen. Das Programm in Tasmanien ist generell kleiner als die regulären Programme in den anderen Bundesstaaten. Wem kleinere Klassen und ein höheres akademisches Niveau wichtig sind, der wird an unserer privaten Partnerschule in Adelaide, South Australia fündig.

Um die Wahl zu erleichtern, beraten wir Schüler*innen und Eltern gerne ausführlich zu den verschiedenen Möglichkeiten.

Schulalltag in Australien

Das australische Schuljahr ist in vier circa zehnwöchige Terms gegliedert. Zwischen den Terms liegen je zwei Wochen Ferien. Der Einstieg ist für Austauschschüler*innen zum ersten, zweiten und dritten Term (Januar, April und Juli) möglich. An fast allen Schulen tragen die Schüler*innen eine Schuluniform, die sehr zum Gemeinschaftsgefühl beiträgt. Ein Schultag dauert in der Regel von 9:00 bis 15:00 Uhr. Alle Schulen zeichnen sich durch eine moderne Ausstattung sowie eine sichere und freundliche Lernumgebung aus. Computerräume, 3D-Drucker, Tonstudios und Fotolabore machen das Lernen spannender. Wie in Deutschland sind die Schulen unterschiedlich groß – die Schüler*innenzahlen liegen zwischen circa 500 und 3.600 pro High School.

Fächerangebot

Gemeinsam mit ihren Betreuer*innen vor Ort stellen die Schüler*innen einen persönlichen Stundenplan aus einer breiten Palette an Wahlfächern zusammen. Ganz nach den individuellen Stärken und Interessen stehen zum Beispiel Tanz, Theater, Fotografie, Modedesign, Film/TV, Grafikdesign, Jura, Produktdesign, Informatik, Luft- und Raumfahrt, Maschinenbau, Schreinern, Kochen, Outdoor Education, Marine Science, Tourismus oder Business Studies zur Auswahl. Zudem gibt es an vielen Schulen Exzellenzprogramme, z. B. für eine bestimmte Sportart, aber auch für Kunst, Tanz oder Musik.

An den öffentlichen und privaten High Schools belegen die Schüler*innen sechs bis acht Fächer, die sie aus dem umfangreichen Angebot auswählen. Die Pflichtfächer variieren je nach Jahrgangsstufe. In Year 9 und 10 (für Schüler*innen zwischen 13 und 15 Jahren) stehen Mathematik, Englisch, eine Naturwissenschaft, Gesellschaftswissenschaften und teilweise Sport auf dem Stundenplan. In den Klassen 11 und 12 sind nur noch Englisch und Mathematik, oder auch nur Englisch verpflichtend.

Freizeitgestaltung

Nach dem Unterricht stehen in den wärmeren Monaten an vielen küstennahen Schulen Surfen oder andere Wassersportarten auf dem Programm, im australischen Winter Leichtathletik oder Fußball und im Herbst z. B. Hockey. Typisch australische Sportarten wie Rugby, Cricket oder Netball werden oft das ganze Jahr über gespielt. Für musisch Interessierte gibt es meist einen Chor, ein Orchester oder verschiedene Schulbands. Zudem organisieren die Schulen Ausflüge zu tollen Destinationen wie Fraser Island oder dem Australia Zoo.



FAST FACTS – Öffentliche und Private Schulen

AUFENTHALT

- 1-4 Terms
- Beginn: Januar/April/Juli (Beginn im Oktober auf Anfrage)

ALTERSGRUPPE

- 13-18 Jahre

 Nach dem Abi: an ausgewählten Schulen bis 19 Jahre

BEWERBUNGSSCHLUSS

- Bei Beginn im Januar: 1. September
- Bei Beginn im April: 27. Dezember
- Bei Beginn im Juli: 20. März
- Auf Anfrage ggf. auch Spätbewerbungen möglich



PREISE

Verbindliche Preise entnehmen Sie bitte unserer separaten Preisliste.

DEINE PROGRAMM MANAGERIN:



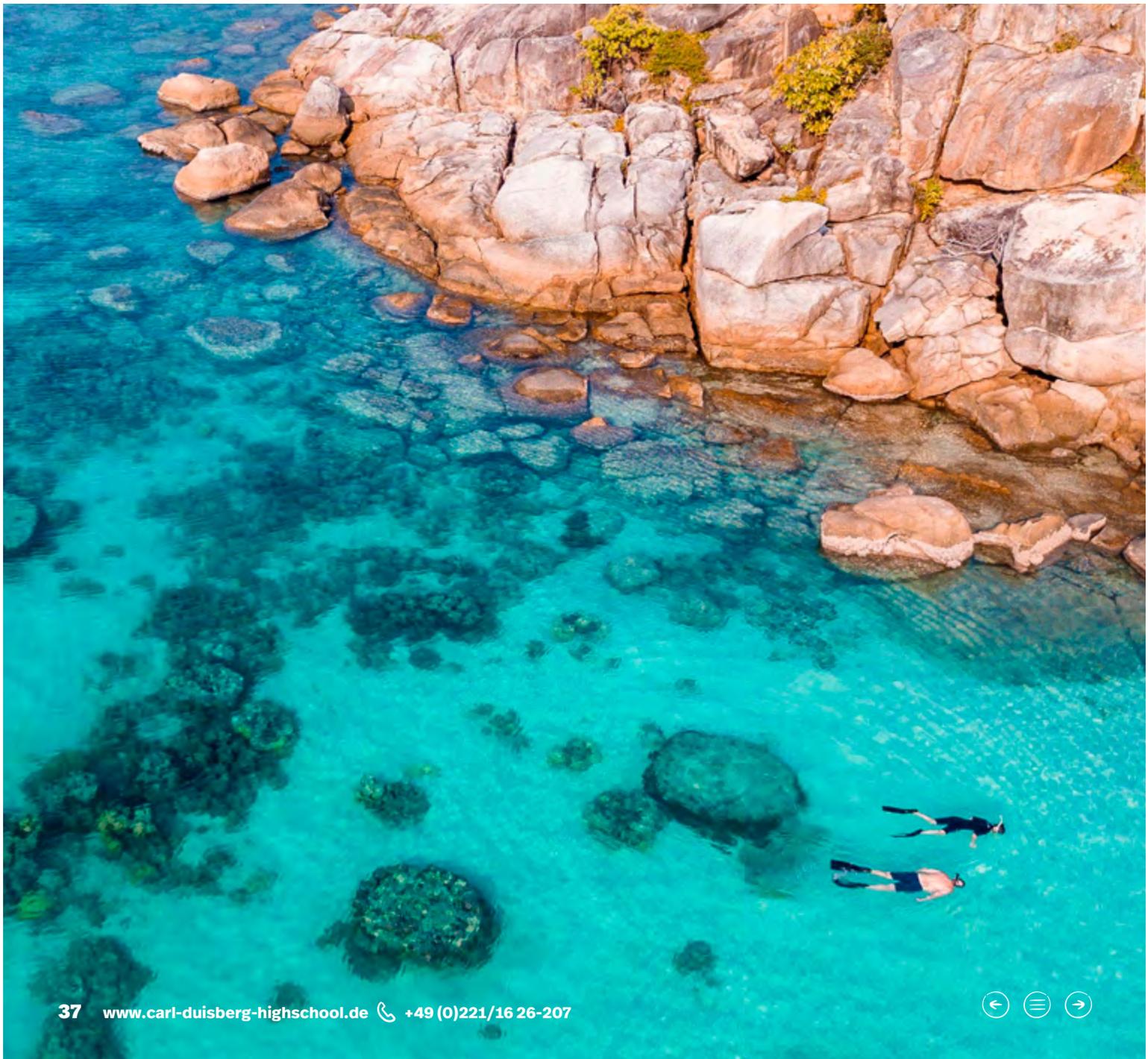
Julia Jasny

0221/16 26-315

julia.jasny@cdc.de



Wir sind Aussie-Spezialist*innen!



ÖFFENTLICHE SCHULEN

Wir kooperieren mit den Bildungsministerien der Bundesstaaten Tasmanien, Queensland, New South Wales und South Australia. Einige Schulen stellen wir hier beispielhaft vor. Weitere Beschreibungen sowie Details und Fotos gibt es auf unserer Website.



TASMANIEN

Die Wildnis der südaustralischen Insel Tasmanien gehört zum Weltkulturerbe. Ein Drittel der Insel, deren Fläche etwa der Größe Irlands entspricht, besteht aus Nationalparks. Tasmanien hat einen ganz besonderen Charme und bietet atemberaubende Landschaften mit Bergen, Wasserfällen, Stränden und spektakulären Steilküsten – Outdoor-Fans kommen hier voll auf ihre Kosten.

Was zeichnet die Schulen in Tasmanien aus?

- Die Anzahl der internationalen Austauschschüler*innen ist vergleichsweise gering.
- In Hobart, Devonport und Launceston gelegen, bieten die Schulen eine perfekte Mischung aus Stadtleben und Natur.
- Mit 16 Jahren wechseln die Schüler*innen von der High School auf ein College, wo selbstständiges Arbeiten und individuelle Talente besonders gefördert werden.
- Vielfältiges Angebot im Bereich Outdoor Education: z. B. Klettern, Bush-Walking, Kayaking, Mountainbiking, Schnorcheln und Surfen.



Für alle, die ein einzigartiges Abenteuer suchen, dabei unberührte Natur und gemütliche Städte mit besonderem Charme genießen und neue (Outdoor-)Sportarten ausprobieren wollen.

Beispielschulen in Hobart

Hobart, die Hauptstadt Tasmaniens und Australiens zweitälteste Stadt, liegt im südlichen Teil der Insel, direkt am Wasser und am Fuß des Mount Wellington. Vom Gipfel des 1.270 Meter hohen Bergs bietet sich ein atemberaubender Ausblick. Mit

etwa 220.000 Einwohner*innen ist Hobart eine überschaubare Stadt, die mit ihren Cafés, Märkten, Shopping-Malls, schönen Gebäuden im viktorianischen Stil und tollen Sandstränden gleichzeitig viel zu bieten hat.

Taroona High School

Größe: ca. 1.100 Schüler*innen

Lage: direkt am Wasser mit eigenem Strand

Besonderheit: An dieser Schule gibt es neben Outdoor Education (u. a. Wassersport) und Marine Science auch ein ausgezeichnetes Musikprogramm sowie Französisch.

Rosny College

Größe: ca. 1.300 Schüler*innen

Lage: am Wasser, umgeben von Parks und direkt neben einem Golfplatz

Besonderheit: Das Rosny College gehört zu den besten Schulen für darstellende Kunst und verfügt über ein eigenes TV-Studio sowie einen Radiosender.



Die Leute sind unglaublich zuvorkommend und freundlich. Ich habe schnell viele Freunde in der Schule gefunden, vor allem durch meine Liebe zum Volleyball. Die Schule hat ein vielfältiges Angebot an Fächern von Kochen über Outdoor Education bis zu Fotografie. Ich habe viel über mich selbst erfahren, gelernt neue Dinge mit offenen Armen zu empfangen und offen für jede neue Erfahrung zu sein. – Imke, Elizabeth College, Hobart, TASMANIEN

QUEENSLAND

Queensland, im Nordosten gelegen, ist der „Sunshine State“ Australiens und bietet einen einzigartigen, fröhlich-entspannten Lebensstil, viel Sonne und sehr freundliche Menschen. Das Klima ist subtropisch bis tropisch mit milden Wintern.

Was zeichnet die Schulen in Queensland aus?

- Die modern ausgestatteten Schulen befinden sich vorwiegend entlang der Küste an den wunderschönen Stränden der Sunshine und Gold Coast sowie in den Städten Cairns und Brisbane, oft auch in der Nähe von Nationalparks und Regenwäldern.
- Neben den gängigen akademischen Fächern gibt es viele ausgefallene Fächer, häufig mit praktischer Komponente, z. B. Modedesign, Business Studies, Tourismus, Marine Studies (Meeresbiologie), Aerospace Studies, Hospitality (Kochen und Catering) oder Grafikdesign.
- Die außerschulischen Aktivitäten umfassen Sportarten wie Hockey, Rugby, Tennis, Volleyball, Fußball, Cricket, Surfen oder Leichtathletik. Musikalische Schüler*innen wirken meist in einem Musikensemble mit und für leidenschaftliche Tänzer*innen gibt es oft mehrere Tanzgruppen.



Wer das warme Klima mag, sollte seinen Schüleraustausch in Queensland verbringen – je nördlicher, desto wärmer. Ob pulsierende Metropole, Surfstrände oder das Taucherparadies Great Barrier Reef, für jeden Geschmack ist etwas dabei.

Beispielschulen in Cairns

Cairns ist mit ca. 150.000 Einwohner*innen das lebhafteste Zentrum des tropischen Nordens und das Tor zur überwältigenden Unterwasserwelt des Great Barrier Reefs – ein Paradies für Taucher*innen und die, die es werden wollen.

Cairns State High School

Größe: ca. 1.700 Schüler*innen

Lage: sehr zentral in Cairns

Besonderheit: Die Schule punktet mit einem exzellenten Angebot im musisch-künstlerischen Bereich, einem vielfältigen Sportangebot mit sehr gutem Hockey-Programm und Tauchkursen, Aerospace sowie Marine Studies.

Redlynch State College

Größe: ca. 2.000 Schüler*innen

Lage: ca. 15 km von Cairns entfernt, direkt am Barron Gorge Nationalpark

Besonderheit: Sportlich interessierte Schüler*innen können Outdoor Recreation wählen und es gibt tolle Angebote im naturwissenschaftlichen sowie im musischen Bereich.

Beispielschulen in Brisbane

Die Zwei-Millionen-Metropole Brisbane ist eine der spannendsten Städte Australiens. Sie bietet eine weltoffene Atmosphäre mit vielen unterschiedlichen Freizeitangeboten.

Kelvin Grove State College

Größe: ca. 3.700 Schüler*innen

Lage: in einem nördlichen Vorort von Brisbane, nur fünf Kilometer vom Zentrum entfernt

Besonderheit: Die Schule bietet Exzellenzprogramme für Fußball, Tennis, Volleyball und Golf sowie für Tanz und Musik an.



Indooroopilly State High School

Größe: ca. 2.900 Schüler*innen

Lage: schön im Grünen, 15 Minuten bis Brisbane

Besonderheit: Die Schule verfügt über einen eigenen Flugsimulator und bietet Aerospace sowie Aviation Studies an. Auch Spanisch wird angeboten.

Beispielschulen an der Sunshine Coast

Die Sunshine Coast liegt nördlich von Brisbane und steht für Sonne, Strand und Entspannung, aber auch für faszinierende Natur und freundliche, lebhaft Städte.

Coolum State High School

Größe: ca. 1.500 Schüler*innen

Lage: umgeben von Nationalparks, in unmittelbarer Strandnähe

Besonderheit: An der vergleichsweise kleinen Schule herrscht eine persönliche Atmosphäre. Die Bereiche Kunst und Musik werden besonders gefördert. Auch Surfen steht auf dem Programm.

Mountain Creek State High School

Größe: ca. 2.300 Schüler*innen

Lage: in Strandnähe

Besonderheit: Die Schule zeichnet sich durch Exzellenzprogramme für Volleyball und Rugby, ein umfangreiches Angebot in den Bereichen darstellende Kunst, Spanisch und Marine Science aus.

Beispielschulen an der Gold Coast

Die Gold Coast, circa eine Stunde von Brisbane entfernt, ist mit ihren weltbekannten Stränden ein Paradies zum Surfen. Im ruhigen Hinterland befinden sich zahlreiche Naturschutzgebiete mit subtropischen Regenwäldern.

Miami State High School

Größe: ca. 1.600 Schüler*innen

Lage: in unmittelbarer Strandnähe

Besonderheit: Die Schule überzeugt mit einem sehr umfangreichen (Wasser-)Sportangebot (z. B. Tennis Excellence, Surfen, Fußball und Volleyball), Marine Studies und Modedesign.

Benowa State High School

Größe: ca. 2.100 Schüler*innen

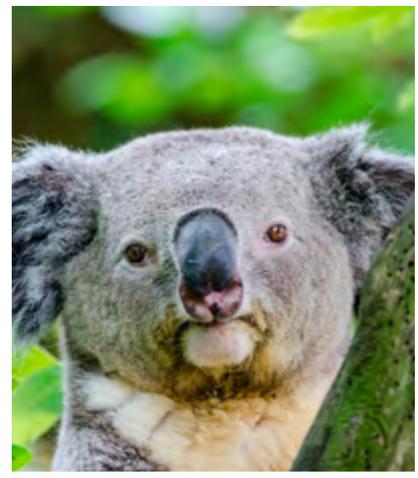
Lage: Vorort an der Gold Coast, nur sechs Kilometer vom Strand entfernt

Besonderheit: Die Schule zeichnet sich durch ein gutes Französischprogramm aus und hat weitere Schwerpunkte in den Bereichen Musik und Naturwissenschaften.

„ *Mein halbes Jahr in Australien war ein unvergessliches Erlebnis. Meine Gastfamilie hat viel für mich getan, um mich am australischen Alltag teilhaben zu lassen. In der Schule konnte ich einige interessante Fächer (wie z. B. Hospitality) wählen, welche es in Deutschland nicht gibt. Ich ermutige jeden dazu, den Schritt ans andere Ende der Welt zu wagen.*

– Frederik, Elanora State High School, Gold Coast, QUEENSLAND





NEW SOUTH WALES

Ganz im Osten von New South Wales liegt Sydney, mit knapp fünf Millionen Einwohner*innen die größte Stadt des Landes. Neben den Wahrzeichen Opera House und Harbour Bridge laden die Strände Bondi und Manly Beach zum Surfen oder Entspannen ein. Aber auch das Hinterland und der Norden von New South Wales haben mit zahlreichen Nationalparks und Stränden ihre Vorzüge.

Was zeichnet die Schulen in New South Wales aus?

- Unsere öffentlichen Schulen in New South Wales punkten mit einer exzellenten Ausstattung und einem vielfältigen Fächerangebot im praktischen und akademischen Bereich, z. B. Naturwissenschaften, Fremdsprachen, Grafikdesign, Schreinern, Modedesign, Software-Entwicklung oder Medien/Kommunikation.
- Ob in einem der schönen Vororte der Metropole Sydney oder direkt am Strand der Nordküste – jede Lage hat ihren Reiz.
- Die Zahl der internationalen Schüler*innen variiert, und wir haben sowohl Schulen mit wenigen Austauschschüler*innen als auch Schulen mit internationalem Flair im Programm.

! New South Wales ist vielfältig – die Nähe zum Meer kannst du im Sommer wie im Winter mit städtischer Atmosphäre oder wunderschöner Natur kombinieren. Wenn du diese Kontraste liebst, bist du hier richtig!

Beispielschulen in den Sydney Eastern and Southern Areas
Sydney, die schillernde und kosmopolitische Hauptstadt von New South Wales, ist bekannt für kilometerlange Strände.

Die Schulen liegen in attraktiven Vororten und sind gut an das öffentliche Verkehrsnetz angebunden.

Sylvania High School

Größe: ca. 800 Schüler*innen

Lage: ca. 20 Kilometer bis zum Stadtzentrum von Sydney am Georges River

Besonderheit: Neben einem ausgezeichneten Performing Arts Programm bietet die Schule auch Surfen und Französisch an.

Cronulla High School

Größe: ca. 1.000 Schüler*innen

Lage: in der Nähe des schönen Cronulla Beach, ca. 30 Kilometer vom Stadtzentrum Sydneys entfernt

Besonderheit: An der Schule mit persönlicher Atmosphäre gibt es ausgezeichnete Kurse im Bereich darstellende Kunst (Musik, Tanz, Schauspiel oder Fotografie) sowie ein großes Sportangebot mit Surfen, Yoga, Beach Volleyball und Golf.

” Morgens in der Sonne in Schuluniform zur High School gehen, das Outback entdecken und Strandspaziergänge als schulische Aktivität zu erleben, davon habe ich auf dem Flug nach Sydney geträumt. – Hanna, Sylvania High School, Sydney, NEW SOUTH WALES

Beispielschulen in der Region Sydney Northern Beaches

Die attraktive Region Northern Beaches umfasst Strände wie Manly Beach und Palm Beach, den Ku-ring-gai Chase Nationalpark und den Taronga Zoo.

Barrenjoey High School

Größe: ca. 700 Schüler*innen

Lage: direkt am Avalon Beach

Besonderheit: Die Schule punktet mit einem großen Wassersportangebot, Marine Studies, Französisch sowie einem sehr guten Musik- und Kunstprogramm.

Narrabeen Sports High School

Größe: ca. 1.000 Schüler*innen

Lage: in unmittelbarer Strandnähe

Besonderheit: Sportbegeisterte sind an dieser Schule genau richtig. Die Sports Academy der Schule umfasst unter anderem Schwimmen, Tennis, Tanz, Surfen, Basketball und Turnen.



SOUTH AUSTRALIA

Der viertgrößte Staat Australiens ist von traumhaften, vielfältigen Landschaftskulissen geprägt: Weiße Sandstrände, bunte Korallenriffe, die unendlichen Weiten des Outbacks und paradiesische Inseln – das alles findest du in South Australia. Doch nicht nur Natur pur hat South Australia zu bieten. Die Millionen-Metropole und Hauptstadt Adelaide besticht mit ihrer entspannten Atmosphäre und kulturellen Vielfalt.

Was zeichnet die Schulen in South Australia aus?

- Die öffentlichen Schulen in South Australia bieten neben spannenden Kursen wie Automechanik, Design und Architektur, Kochen, Outdoor Education, Marine Science, Fotografie, Modedesign, Psychologie oder Rechtswissenschaften auch ein vielfältiges Sportangebot, das u. a. Tennis, Fußball, Rudern, Surfen, Basketball, Hockey, Mountainbiking oder Volleyball umfasst.
- Du kannst hier wählen, ob du mitten im Zentrum von Adelaide zur Schule gehen möchtest oder lieber in einem ruhigeren Vorort mit guter Anbindung an die Stadt – auf Wunsch sogar in Strandnähe.
- An vielen Schulen in South Australia ist die Anzahl an Gast Schüler*innen relativ gering.



Für alle, die das mediterrane Klima mit heißen Sommern und milden Wintern lieben und entweder entspanntes Großstadtleben in Strandnähe kennenlernen oder die wunderschöne Natur des echten, ursprünglichen Australiens erleben möchten.

Beispielschulen in Adelaide und Umgebung

Die freundliche Küstenstadt Adelaide und seine Umgebung punkten mit kilometerlangen Sandstränden, Buschland und Großstadtfair. Wegen der zahlreichen Kulturveranstaltungen wird Adelaide auch „Festival City“ genannt.

Brighton Secondary School

Größe: ca. 1.700 Schüler*innen

Lage: in Strandnähe, ca. 12 Kilometer bis zum Stadtzentrum von Adelaide

Besonderheit: Neben Wassersport wie Surfen, Schnorcheln und Kanufahren punktet die Schule mit einem ausgezeichneten Musikprogramm sowie einem Spezialprogramm für Volleyball.

Hallett Cove School

Größe: ca. 1.200 Schüler*innen

Lage: in unmittelbarer Strandnähe (Campus mit Meerblick), ca. 20 Kilometer von Adelaide entfernt

Besonderheit: Wer sportbegeistert und abenteuerlustig ist, belegt hier Outdoor Education oder wählt aus dem großen (Wasser-)Sportangebot das Passende aus. Aber auch in den Bereichen Naturwissenschaften, Technik und Kunst (u. a. Fotografie, Modedesign) gibt es tolle Möglichkeiten und eine ausgezeichnete Ausstattung.

” Mit meiner Gastfamilie habe ich viel erlebt. Wir waren z.B. Quadbiking, Schnorcheln und im Buschland campen. In der Schule war ich in der Brass Band und im Chor. Das Schüler-Lehrer-Verhältnis war toll. Es war die fröhlichste, abwechslungsreichste, erfolgreichste und lustigste Zeit meines Lebens. – Anne, Brighton Secondary School, SOUTH AUSTRALIA



UNSERE REGIONALPROGRAMME

In Queensland, New South Wales und South Australia bieten wir ein attraktives Regionalprogramm abseits der bekannten Touristenpfade an. Es ist in der Regel günstiger, da Schulgebühren und Lebenshaltungskosten in diesen Regionen geringer sind als in der Nähe der Metropolen und touristischen Zentren.

Was zeichnet das Regionalprogramm aus?

- Unsere erstklassigen Schulen liegen in freundlichen, meist kleineren Städten, in wunderschöner Natur in Strandnähe oder im grünen Hinterland.
- Die Schulen bieten spannende Fächer wie Astronomie, Pädagogik, Agrarwissenschaften, Marine Studies, Biotechnologie, Media Studies und Outdoor Education sowie eine Vielzahl an außerschulischen Aktivitäten, darunter Sport, Tanz, Theater, Musik, Musical, Chor und Schulband.
- Die Anzahl der Austauschschüler*innen ist im Regionalprogramm in der Regel wesentlich geringer als im klassischen Programm.



Wenn du das echte, ursprüngliche Australien und seine Natur kennenlernen und gleichzeitig von der tollen Ausstattung der Schulen und dem vielfältigen Fächerangebot profitieren möchtest, bist du im Regionalprogramm genau richtig!

Beispielschule im Regionalprogramm Queensland Pimlico State High School

Größe: ca. 1.700 Schüler*innen

Lage: städtisch, nahe Townsville, der größten Stadt im Regionalprogramm

Besonderheit: Die Schule punktet mit einem ausgezeichneten Musikprogramm, Französisch und einem vielfältigen Sportangebot, das auch Segeln beinhaltet.

Beispielschule im Regionalprogramm New South Wales Kingscliff High School

Größe: ca. 1.100 Schüler*innen

Lage: an der nördlichen Küste von New South Wales, nur wenige Gehminuten vom Strand entfernt, nicht weit von Byron Bay und der Gold Coast

Besonderheit: Durch die Nähe zum Meer und einigen tollen Stränden gibt es an der Schule besonders viele Möglichkeiten im Fach Marine Studies. Außerdem gibt es tolle Angebote in den Bereichen Tanz, Theater, Musik, Sport und auch Landwirtschaft.

Beispielschule im Regionalprogramm South Australia Victor Harbor High School

Größe: ca. 720 Schüler*innen

Lage: etwa 80 km südlich von Adelaide, direkt an der Küste, auf der schönen Fleurieu-Halbinsel

Besonderheit: Schwerpunkte der Schule liegen in den Bereichen Wassersport (u. a. Segeln, Schnorcheln, Surfen), Volleyball, Outdoor Education, Marine Studies und Performing Arts (Musik, Tanz, Theater).



PRIVATE SCHULEN

Der Unterricht an australischen Privatschulen ist anspruchsvoll und bezüglich des Lehrplans durchaus akademischer als an den öffentlichen Schulen. Die Schüler*innen profitieren hier von einer hervorragenden persönlichen Betreuung, einer sehr guten Ausstattung und einem umfangreichen Kursangebot.



Was zeichnet die Privatschulen in Australien aus?

- Kleine Klassen, besonders engagierte Lehrer*innen und eine exzellente Betreuung machen das Lernen an einer Privatschule einzigartig.
- Auch an den Privatschulen können die Schüler*innen nicht nur akademische Fächer wählen, sondern besondere Kurse wie Theater, Psychologie, Outdoor Education, Tourismus oder Legal Studies (Rechtswissenschaften) belegen. Zu den außerschulischen Aktivitäten zählen neben einem umfangreichen Sportangebot auch Musikensembles und verschiedene AGs wie Kreatives Schreiben, Fotografie oder Schach.
- Die Anzahl an deutschen Austauschschüler*innen ist an den Privatschulen wesentlich geringer als an den meisten öffentlichen High Schools.



Für Schüler*innen, die eine fordernde und fördernde Lernatmosphäre suchen, ist der Besuch einer Privatschule besonders geeignet, denn hier können sie ihre Fähigkeiten und Talente frei entfalten.

Partnerschule Adelaide/South Australia

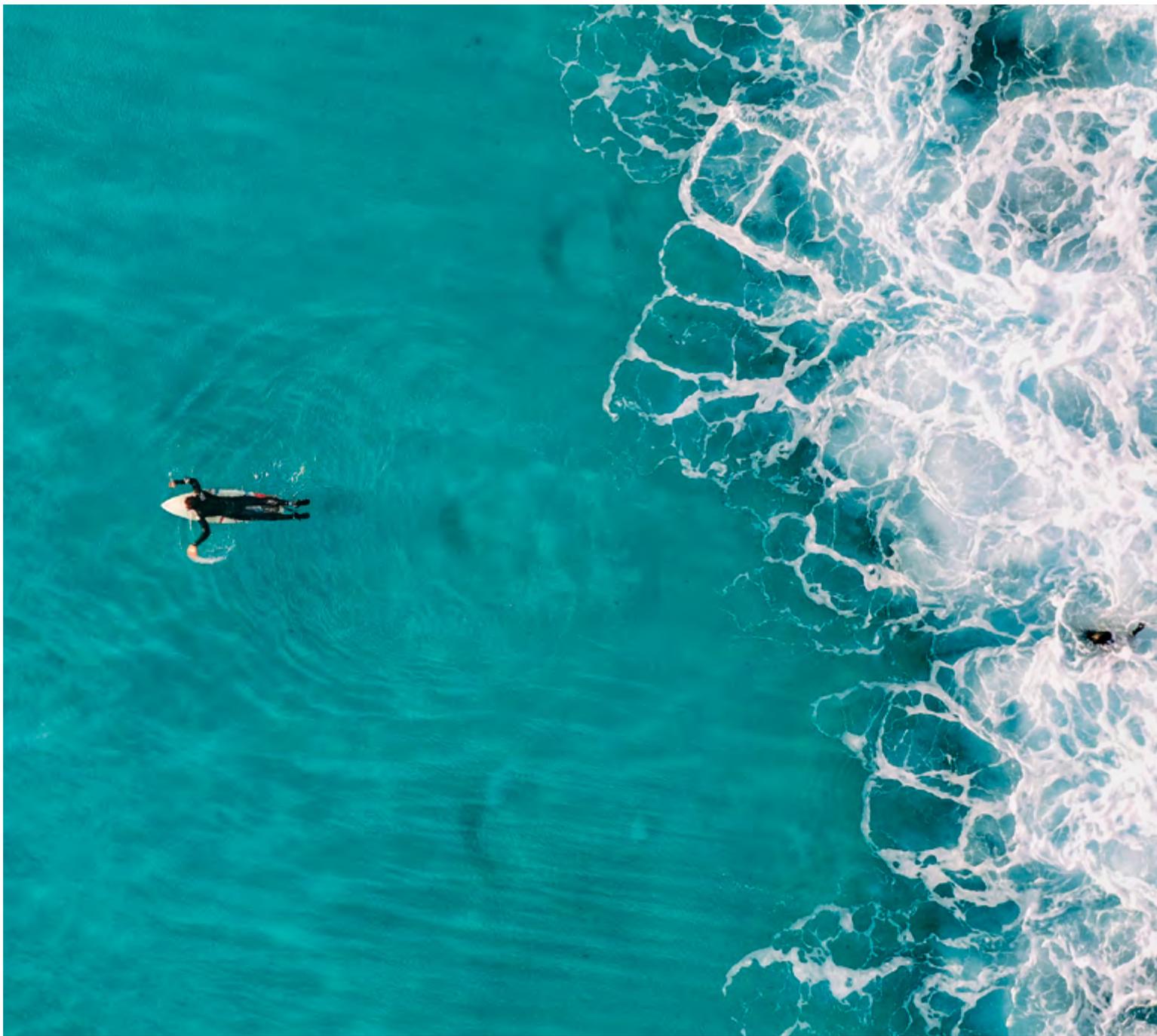
Adelaide und seine Umgebung punkten mit mediterranem Klima – warme Sommer und milde Winter –, Sandstränden, Buschland und Großstadtfair.

Mercedes College

Größe: ca. 1.200 Schüler*innen

Lage: attraktiver Vorort nur 15 Minuten vom Stadtzentrum von Adelaide entfernt

Besonderheit: Es gibt ein ausgezeichnetes Theater-, Film- und Musikprogramm, Französisch sowie zahlreiche Sportangebote, z. B. Hockey, Volleyball, Netball, Tennis, Schwimmen, Fußball, Leichtathletik, Basketball und Cricket. Wer gerne draußen ist, kann beim Outdoor Education Programm Klettern, Surfen und Kanufahren ausprobieren.



AUF EINEN BLICK

LEISTUNGEN

- Persönliche Betreuung durch die Carl Duisberg Centren
- Ausführliches Beratungsgespräch mit unseren Carl Duisberg Mitarbeiter*innen
- Hilfe bei der Wahl der geeigneten Schule
- Unterstützung beim Beantragen des Visums
- Hin- und Rückflug ab/bis Frankfurt
- Abholung vom Zielflughafen
- Besuch einer öffentlichen oder privaten Schule (inkl. Schulgeld)
- Unterkunft und Verpflegung in einer Gastfamilie (Einzelzimmer)
- Betreuung durch unsere Partner vor Ort
- Ausführliches Infomaterial zur Vorbereitung (inkl. Handbuch)
- Kundenportal (Carl Duisberg High School Portal)
- Länderspezifisches Vorbereitungsseminar:
 - für Schüler*innen: 1,5 Tage in Präsenz
 - für Eltern und Schüler*innen: Abendveranstaltung online
- Elternabend während des Aufenthaltes (bei Sommerausreise)
- Returnee Day
- Teilnahmezertifikat
- Australische Krankenversicherung
- Reisepreis-Sicherung (siehe S. 76)

SONSTIGES

- Geschwister-, Treue-, Eventrabatt (siehe S.75)
- Empfehlung: Versicherungspaket mit Kranken-, Haftpflicht-, Unfall- und Gepäckversicherung derzeit ca. 46 € pro Monat. Die im Programmpreis enthaltene australische Krankenversicherung ist im Vergleich zu europäischen Standards lückenhaft.
- Zusatzkosten: Visum (derzeit ca. 2.000 AD), Schuluniform, ggf. fachspezifische Bücher, Schulbus und besondere schulische Aktivitäten oder Ausflüge, Taschengeld
- Optional: CO₂-Kompensation durch Klimaschutzprojekt



NEUSEELAND

KOMM ANS GRÜNE ENDE DER WELT!

Schneebedeckte Berge, wilde Fjorde, Regenwälder und einsame Strände machen Neuseeland zu einem wahrhaften Traumziel. Verbringe deinen Schüleraustausch in dem Land, das als Kulisse für „Herr der Ringe“ diente!





UNSER PROGRAMM IN NEUSEELAND

Teilnehmer*innen unseres Neuseeland-Programms haben die Möglichkeit, ihre Schule selbst auszuwählen. Alle 28 Partnerschulen haben wir sorgfältig ausgesucht und vor Aufnahme in unser Programm persönlich kennen gelernt. Natürlich sind wir bei der Schulwahl behilflich – schließlich ist das Angebot sehr umfangreich. Auf den folgenden Seiten stellen wir alle Schulen vor. Weitere Infos gibt es auf unserer Website.

Schulalltag in Neuseeland

High School, Grammar School oder College heißen die Schulen in Neuseeland. Das Schulsystem basiert auf britischem Vorbild – klar, dass alle Schüler*innen Schuluniform tragen. Einige Schulen sind, verglichen mit deutschen Gymnasien, recht groß. Schüler*innenzahlen um die 2.000 sind keine Seltenheit. Das Schuljahr ist in vier ca. zehnwöchige Terms aufgeteilt, die Anfang Februar, April, Juli sowie Oktober starten und jeweils mit zwei Ferienwochen abschließen. Der Aufenthalt kann zu Anfang des ersten, zweiten oder dritten Terms beginnen. Der vierte Term schließt für neuseeländische Schüler*innen mit umfangreichen Prüfungen ab, so dass der reguläre Unterricht bereits nach vier bis sechs Wochen endet. Die meisten Schulen bieten in der Prüfungszeit von Mitte bis Ende November ein Alternativprogramm für Gastschüler*innen an.

Fächerangebot

Die Schulen bieten eine für Deutsche unbekannte Vielfalt: Neben den Pflichtfächern Englisch und Mathematik gibt es drei bis vier Wahlfächer – etwa 30 bis 40 verschiedene Kurse stehen zur Auswahl, darunter z. B. Outdoor Education, Fotografie, Kochen, Modedesign, Schreinern oder Maori-Kultur. Auf dem meist großzügig angelegten Campus befinden sich moderne Unterrichtsräume, gut bestückte Bibliotheken und bestens ausgestattete Fachräume für Kurse wie IT, Theater, Video oder Musik.

Freizeitgestaltung

Das Sportangebot an neuseeländischen Schulen ist riesig – regelmäßig finden regionale und nationale Wettkämpfe für die verschiedenen Schulteams statt. Neben klassischen Sportarten wie Leichtathletik, Hockey, Golf oder Fußball haben Gastschüler*innen die Chance, auch typisch neuseeländische Sportarten wie Cricket, Netball, Surfen, Rugby, Underwater Hockey oder Kapahaka (Maori-Tanz) auszuprobieren. Musisch Interessierte finden an den meisten Schulen einen Chor, ein Orchester, eine Band oder eine Musicalgruppe.

FAST FACTS

AUFENTHALT

- Ab 6 Wochen (Kurzprogramm)
- 1-6 Terms
- Beginn: Januar/April/Juli

ALTERSGRUPPE

- 14-19 Jahre

 Nach dem Abi: an ausgewählten Schulen bis 19 Jahre

BEWERBUNGSSCHLUSS

- Bis vier Monate vor der geplanten Abreise
- Spätere Bewerbungen in Einzelfällen bis einige Wochen vor Abreise möglich



PREISE

Verbindliche Preise entnehmen Sie bitte unserer separaten Preisliste.

DEINE PROGRAMM MANAGERIN:



Julia Fischer

0221/16 26-277

julia.fischer@cdc.de



AUCKLAND

Die 1,7 Millionen-Metropole Auckland erstreckt sich über mehrere Halbinseln und Hügel erloschener Vulkane. Das Zentrum ist urban, das Meer ganz nah und die einzelnen Stadtteile bieten umfangreiche Freizeitmöglichkeiten.

Was zeichnet die Schulen in Auckland aus?

- Unsere Partnerschulen befinden sich in hübschen, strandnahen Wohnvierteln im Großraum Auckland. Das Stadtzentrum ist gut zu erreichen.
- Die Schulen sind mittelgroß bis groß und bieten somit eine umfangreiche Auswahl an Fächern und außerschulischen Aktivitäten.



Wenn du in einer sicheren, freundlichen Gegend mit „Kleinstadtflair“ wohnen und gleichzeitig eine spannende Großstadt mit vielen Sehenswürdigkeiten in der Nähe haben möchtest, dann bist du hier richtig.

Rangitoto College

Das Rangitoto College liegt in einem wohlhabenden Vorort von Auckland. Mit 3.790 Schüler*innen ist es die größte Schule Neuseelands und gilt als eine der besten des Landes. Neben den regulären Fächern gibt es einige Kurse, die auf besonders hohem Niveau unterrichtet werden. Viele neuseeländische Schüler*innen kommen ans Rangitoto College, um sich für ein Universitätsstudium zu qualifizieren. Das außerschulische Angebot in den Bereichen Musik und Sport ist umfangreich – das College stellt Landesmeister*innen in verschiedenen Sportarten und verfügt über beeindruckende Sportanlagen.

Macleans College

Das Macleans College mit ca. 2.900 Schüler*innen liegt am östlichen Stadtrand von Auckland, ca. 30 Autominuten von der Innenstadt entfernt. Es besticht durch seine Traumlage und ein Schulgelände, das bis an die Küste reicht. Die Schule bietet als Plus die anspruchsvollen Kurse des Cambridge Certificate nach britischem System an. Nach dem Unterricht geht es sportlich zu: Basketball, Schwimmen, Segeln, Fußball, Netball, Rugby, Volleyball, Tennis oder Golf stehen zur Auswahl. Das Macleans College arbeitet zudem mit einem Segelverein zusammen.

” *Das Macleans beschäftigt mich schon ziemlich gut. Ich spiele z. B. für das Badminton Team hier, nehme am House Choir teil, habe Social Basketball gespielt, mache Zumba mit Freunden und bekomme Klavierunterricht.*

– Claudia, Macleans College, AUCKLAND

Northcote College

Das Northcote College ist eine innenstadtnahe, freundliche, mit 1.300 Schüler*innen vergleichsweise kleine Schule in Aucklands Norden. Die Wohngegend um das Schulgelände ist ruhig und der nächste Strand ist nicht weit entfernt. Neben den in Neuseeland üblichen Fächern gibt es auch Kurse wie Media Production oder English Through Film. Nach der Schule haben Gastschüler*innen die Möglichkeit, sich einem der zahlreichen Sportteams, einer Band, dem Schulchor oder einem Orchester anzuschließen.





Takapuna Grammar School

Die Takapuna Grammar School mit ca. 2.000 Schüler*innen liegt in Aucklands Norden. Sowohl die netten Cafés und Geschäfte des Viertels als auch der Takapuna Beach befinden sich in unmittelbarer Nähe. Die Innenstadt ist schnell zu erreichen. Das Hauptgebäude der Schule wurde im Jahr 1927 erbaut – für neuseeländische Verhältnisse historisch!

Howick College

Das Howick College mit ca. 2.160 Schüler*innen liegt im wohlhabenden Küstenvorort Howick, ungefähr 30 Minuten östlich von Auckland und zehn Minuten vom Strand entfernt. Die Schule ist modern ausgestattet und bietet viele Möglichkeiten im akademischen und außerschulischen Bereich. Zu den ungewöhnlicheren Angeboten gehören Inline- oder Underwater Hockey und Drachenbootfahren. Als eine von wenigen Schulen in Auckland bietet das Howick College auch das Fach Outdoor Education an.

Avondale College

Das Avondale College liegt in einem Vorort westlich des Stadtzentrums. Die Schule ist mit gut 2.900 Schüler*innen eine der größten Neuseelands und bietet ein beeindruckendes Angebot an Fächern und außerschulischen Aktivitäten. Die Schule ist großzügig ausgestattet mit Sporthallen und einem Theatergebäude mit Proberäumen sowie einem Aufnahmestudio.

” *Nach der Schule gibt es unzählige Sportangebote, oder man kann sich einer Amnesty-International-Group anschließen, an der riesigen Schoolshow mitwirken, an der über 1.000 Schüler*innen beteiligt sind, oder so schräge Sachen wie Underwater Hockey oder Extrem-Frisbee ausprobieren. Wann immer ich eine Frage habe, kann ich zum International Office gehen, dort wird mir immer zuverlässig und freundlich geholfen. Meine Schule ist einfach großartig!!*
– Joris, Avondale College, AUCKLAND

WHANGAREI

Gut zwei Stunden nördlich von Auckland liegt Whangarei, eine beschauliche Hafenstadt mit knapp 45.000 Einwohner*innen. Das warme Klima, tolle Strände und die ungewöhnliche Vulkan- und Buschlandschaft laden zu Outdoor-Aktivitäten ein.

Kamo High School

Die Kamo High School (ca. 800 Schüler*innen) hat ihren Schwerpunkt im Bereich Sport, besonders Schwimmen und

Feldhockey. Durch die freundliche Atmosphäre und das sogenannte „Buddy-System“, bei dem jeder/m internationalen ein/e neuseeländische/r Schüler*in mit Rat und Tat zur Seite steht, fühlen sich Austauschschüler*innen an der Kamo High School sofort wohl und finden schnell neue Freunde.



TAURANGA

Die 160.000-Einwohner*innen-Stadt liegt knapp drei Autostunden südlich von Auckland an der Ostküste Neuseelands. Tauranga ist eine freundliche Stadt in der Bay of Plenty, einem vor allem bei Surfbegeisterten beliebten Ferienziel.

Was zeichnet die Schulen in Tauranga aus?

- Tauranga bietet viele städtische Aktivitäten, gleichzeitig ist der Ort relativ klein und die Wege sind kurz – viele Schüler*innen kommen mit dem Rad zur Schule.
- Die entspannte Stadt ist ein Hotspot für Surfer*innen und Strandbegeisterte – dementsprechend ist auch das Fächerangebot der Schulen. Das Fach Outdoor Education gibt es an allen drei Schulen.



Wenn du Gastschüler*innen aus aller Welt treffen und in unmittelbarer Nähe zum Strand leben und lernen möchtest, ist Tauranga deine Stadt!

Otumoetai College

Gut 2.000 Schüler*innen besuchen das Otumoetai College, darunter etwa 80 Gastschüler*innen aus verschiedenen Ländern. Der Campus befindet sich unweit der Innenstadt von Tauranga und auch die Traumstrände der Region sind einfach per Bus oder Rad zu erreichen. Neben dem Campus gibt es ein sehr gut ausgestattetes öffentliches Sportzentrum, das allen Schüler*innen offen steht.

Mount Maunganui College

Das Mount Maunganui College (1.800 Schüler*innen) befindet sich in Traumlage, nur wenige Minuten vom Surf- und Badestrand Mount Maunganui entfernt. Sportlich ambitionierte Schüler*innen sind hier besonders gut aufgehoben. Im Fach Outdoor Education besteht die Möglichkeit, viele neue Sportarten, insbesondere Wassersportarten, auszuprobieren oder zu perfektionieren. Wer es gemütlicher mag, geht nach der Schule ans Meer und genießt das Strandleben.



Meine Lieblingsfächer waren Drama, Hospitality und Outdoor Education. In Drama haben wir ein Musical auf die Beine gestellt. Die Aufführung war sehr gelungen und eines meiner Highlights. In Hospitality haben wir gekocht und gebacken. Der Unterricht bestand auch aus Theorie, aber der Lehrer hat immer versucht, diesen Teil möglichst klein zu halten. Outdoor Education verdanke ich viele Erfahrungen im Umgang mit der Natur. Wir waren zwei Tage im neuseeländischen Busch wandern und haben dort auch übernachtet. Da die Schule nur 10 Minuten vom Strand entfernt liegt, konnte man auch Surfeinheiten locker in den Unterricht einbinden.“

– Chantal, Mount Maunganui College, TAURANGA



Papamoa College, Tauranga

Gut 1.780 Schüler*innen besuchen das erst 2011 gegründete Papamoa College. Die Schule befindet sich in Traumlage, nur wenige Minuten vom Papamoa Beach entfernt. Papamoa ist ein gemütlicher Vorort von Tauranga. Die Schule punktet mit einem modernen Schulgelände, einem eigenen Surfclub, und dem Fach Outdoor Education. Seit Januar 2024 nimmt die Schule Austauschschüler*innen auf.

Te Puke High School

Die Te Puke High School (ca. 1.020 Schüler*innen) liegt im gleichnamigen kleinen Ort Te Puke in der Nähe von Tauranga. Teilnehmende, die das ländliche Neuseeland mit Farmen und Stränden erleben und gleichzeitig in Stadtnähe leben möchten, sind hier genau richtig. Die Schule bietet auch das Fach Outdoor Education, um Aktivitäten wie Wandern, Kayakfahren und Tauchen auszuprobieren. Außerdem gibt es ein vielfältiges Angebot aus den Bereichen Tanz, Musical und Kunst.

COROMANDEL REGION

Das freundliche Thames (ca. 7.000 Einwohner*innen) ist der beste Ausgangspunkt, um die wunderschöne Coromandel-Halbinsel zu erkunden. Die Gegend mit zahlreichen Traumstränden ist ein Paradies für Wassersportfreunde.

Thames High School

An der eher kleinen Thames High School (ca. 600 Schüler*innen) finden Gastschüler*innen schnell Anschluss. Die Schule kümmert sich engagiert und persönlich um ihre „Internationals“. Die Thames High School ist sehr gut ausgestattet und bietet u. a. das Fach Outdoor Education sowie viele außerschulische Aktivitäten an.

TAUPO

Das nette Städtchen Taupo im Zentrum der Nordinsel schmiegt sich an den gleichnamigen See. Wer die Vorzüge einer Kleinstadt mit Outdoor-Sport wie Segeln, Skifahren, Reiten, Rafting oder Radfahren verbinden möchte, ist hier richtig.

Tauhara College

Gut 680 Schüler*innen sowie einige wenige Austauschschüler*innen besuchen das Tauhara College. Der Campus mit familiärer Atmosphäre liegt am Stadtrand von Taupo. Neben den gängigen Fächern und außerschulischen Aktivitäten gibt es hier auch das Fach Outdoor Education. In Taupo gibt es viele Pferdebesitzer*innen und das College bemüht sich bei Interesse um eine Vermittlung in eine pferdebegeisterte Gastfamilie.

NEW PLYMOUTH

New Plymouth am „Surf Highway“ im Westen der Nordinsel ist ein Paradies zum Surfen. Wahrzeichen der Region ist der beeindruckende Mount Taranaki. Der Nationalpark rund um den Berg bietet viele Wandermöglichkeiten.

Spotswood College

Das in einem Vorort von New Plymouth gelegene Spotswood College (ca. 950 Schüler*innen) ist bekannt für die hervorragende Betreuung seiner Gastschüler*innen aus dem Ausland. Die Schule hat ein gutes Angebot an außerschulischen Aktivitäten in den Bereichen Sport und Musik und ist gerne bei der Einschreibung in einem Sportverein behilflich.

NAPIER

Napier an der Ostküste der Nordinsel ist ein bekanntes Weinanbaugebiet. Die Innenstadt mit zahlreichen Häusern im Art Deco Stil ist einzigartig, und die Strände der Region sind ein Anziehungspunkt für Wassersportfreunde.

Taradale High School

Die Taradale High School (ca. 1.030 Schüler*innen) befindet sich in einem wohlhabenden Vorort von Napier. Die Innenstadt ist nur zehn Bus-Minuten entfernt; gleichzeitig hat der Vorort eine fast dörfliche Atmosphäre, mit einem kleinen Ortskern und einem Sportzentrum. Die Taradale High School nimmt seit vielen Jahren Gastschüler*innen auf und schätzt das internationale Flair, das sie der Schule verleihen.

PALMERSTON NORTH

Palmerston North, etwa 140 Kilometer nördlich von Wellington, hat sich zu einem wichtigen Zentrum der Region entwickelt. Die quirlige Universitätsstadt liegt in der ausgedehnten Ebene des Manawatu River.

St. Peter's College

Die Schule ist mit ca. 760 Schüler*innen vergleichsweise klein und den wenigen deutschen Austauschschüler*innen fällt es leicht, sich zu integrieren und Kontakte zu den „Kiwis“ zu knüpfen. Das St. Peter's College engagiert sich mit vielen sozialen Projekten. Schüler*innen können sich sowohl im künstlerisch/musischen als auch im sportlichen Bereich vielseitig einbringen.

WHANGANUI

Der Whanganui River prägt das Stadtbild der 45.000-Einwohner*innen-Stadt. Das Umland bietet zahlreiche Möglichkeiten für Ausflüge und Outdoorsport. Eine Hauptattraktion ist der gut zwei Stunden entfernte Mount Ruapehu.

Whanganui High School

Die Whanganui High School (ca. 1.450 Schüler*innen) liegt nur wenige Minuten vom Stadtzentrum entfernt. Die Schule ist sehr gut ausgestattet mit Sportanlagen, Computerräumen und einem Schwimmbad. Sie eignet sich besonders für Schüler*innen, die die Vorzüge einer kleinen Stadt mit den vielfältigen Möglichkeiten einer großen Schule verbinden möchten. Auch das Fach Outdoor Education steht auf dem Stundenplan.



WELLINGTON

Die Hauptstadt Wellington (400.000 Einwohner*innen) liegt am südlichen Zipfel der Nordinsel. Sie ist das politische sowie kulturelle Zentrum des Landes und bietet für alle etwas: Kultur, Natur und Einkaufsmöglichkeiten.

Onslow College

Das Onslow College (ca. 1.410 Schüler*innen) liegt 20 Minuten von der Innenstadt entfernt. Die hohe Anzahl an Diplomaten-

familien sorgt für ein internationales Flair, das sich auch in der Schülerschaft widerspiegelt. Ungewöhnlich für Neuseeland: Hier gibt es keine Schuluniform. Die Schule bietet ein breites Spektrum an Unterrichtsfächern – unter anderem Outdoor Education – und außerschulischen Aktivitäten.





NELSON UND MOTUEKA

Die beschaulichen Orte Nelson und Motueka liegen in einer sonnigen Gegend im Norden der Südinsel. Tolle Strände und Nationalparks machen die Region für Reisende sowie Sprach- und Austauschschüler*innen aus aller Welt attraktiv.

Was zeichnet die Schulen in Nelson und Motueka aus?

- Die Region Nelson bietet städtisches Flair gepaart mit jeder Menge Natur.
- Unsere Schulen befinden sich in unmittelbarer Nähe zu zwei Nationalparks und haben einen Fokus auf Outdoor-Aktivitäten – Ausflüge und Wanderungen finden regelmäßig statt.



Wenn du gerne draußen bist, aber nicht von der Außenwelt abgeschnitten sein möchtest, sind das die richtigen Orte für dich!

Waimea College

Das Waimea College (ca. 1.600 Schüler*innen) liegt in Richmond, gut 15 Autominuten von Nelson entfernt. Der Traumstrand Tahunanui Beach ist innerhalb einer guten halben Stunde mit dem Bus zu erreichen. Neben den üblichen Schulfächern gibt es hier das Fach Outdoor Education und zahlreiche Fächer sowie außerschulische Aktivitäten in den Bereichen Sport und Musik. Die Schule kümmert sich sehr herzlich um ihre Gastschüler*innen.



Im Fach Outdoor Education geht es nicht nur um das Erkunden der Natur. Im Vordergrund steht der Zusammenhalt der Gruppe. Man hilft sich gegenseitig, denn jeder ist mal in der Situation, dass er sich überwinden muss. Du lernst sehr viel fürs Leben – und das ist eine Erfahrung, die man nicht verpassen sollte.

– Elina, Waimea College, RICHMOND

Garin College

Das Garin College in Richmond ist eine kleine katholische Schule mit rund 655 Schüler*innen sowie einer überschaubaren Anzahl an „Internationals“. Religion ist hier Pflichtfach. Die Atmosphäre ist aufgrund der kleinen Anzahl an Schüler*innen sehr familiär und es ist relativ einfach, in ein Sportteam aufgenommen zu werden.

Motueka High School

Rund 770 Schüler*innen besuchen diese freundliche kleine Schule in Motueka. Aufgrund ihrer Lage bietet die High School ein ausgezeichnetes Outdoor Education Programm an. Wer daran teilnimmt, kann sich auf zahlreiche Kajak-Touren und Wanderungen durch die angrenzenden Nationalparks freuen. Neben den üblichen Schulfächern gibt es spezielle Programme für sportlich oder musisch Begabte.

CHRISTCHURCH

Christchurch (340.000 Einwohner*innen) liegt an der Ostküste der Südinsel, zwischen Ozean und Southern Alps-Gebirge, einem beliebten Skigebiet. Die Stadt gilt mit ihren Parks und alten Gebäuden als die britischste Stadt Neuseelands.

Was zeichnet die Schulen in Christchurch aus?

- Unsere Schulen befinden sich in verschiedenen Wohnvierteln und verbinden die Vorzüge einer quirligen Großstadt mit der Nähe zur unberührten Natur der Südinsel.
- Alle Schulen bieten regelmäßige Ausflüge in die Skigebiete der Umgebung an. Im Sommer stehen Schwimmen und Surfen auf dem Programm.



Wenn du in einer Stadt mit britischem Flair leben und sowohl Skigebiete als auch Strände in der Nähe haben möchtest, bist du hier richtig.

Burnside High School

Die Burnside High School (ca. 2.540 Schüler*innen) gilt als eine der besten Schulen des Landes. Neben zahlreichen Sportmöglichkeiten gibt es ein exzellentes Angebot im künstlerischen und musikalischen Bereich. Eine Vielzahl an Musikgruppen und Chören sowie die vielen Sportteams freuen sich über neue Mitglieder.

Hillmorton High School

Nur etwa 15 Minuten vom Stadtzentrum entfernt befindet sich die Hillmorton High School (1350 Schüler*innen). Sie punktet mit Fächern wie Outdoor Education und den vielen Freizeitmöglichkeiten in der Nähe. Die wenigen internationalen Schüler*innen werden sehr herzlich betreut.

Papanui High School

Die Papanui High School legt Wert auf die Förderung der individuellen Talente ihrer 1.600 Schüler*innen. Neben einem anspruchsvollen Fächerkanon setzt die Schule Akzente im sportlichen Bereich. Kurse wie Outdoor Education bieten nicht nur einen Ausgleich zu den akademischen Fächern, sondern fördern auch soziale Kompetenzen wie Teamfähigkeit. Zudem gibt es ein umfangreiches Kunstprogramm mit Fächern wie Modedesign, Fotografie und Malerei.

Riccarton High School

Mit gut 1040 Schüler*innen zählt die Riccarton High School zu den eher kleinen Schulen. Auf dem parkähnlichen Campus befinden sich moderne Unterrichtsräume, eine neue und sehr gute Bibliothek sowie ausgezeichnete Sportanlagen.

Rangiora High School

Gut 1.700 Schüler*innen besuchen die Rangiora High School, welche sich etwa 30 Autominuten nördlich von Christchurch im kleinen Ort Rangiora befindet. Eine Besonderheit an dieser Schule ist die Schulfarm mit Schafen und Kühen und der Möglichkeit, Landwirtschaft als Schulfach zu belegen. Außerdem gibt es das Fach Equine Studies, welches in Zusammenarbeit mit einem Pferdestall durchgeführt wird. Hier lernt man alles über Pferdepflege, Pferdegesundheit und hat im Rahmen des Kurses eine Reitstunde pro Woche. Die Schule hat eine begrenzte Anzahl an Gastfamilien mit eigenen Pferden im Programm.



DUNEDIN

Dunedin an der Südküste bietet eine sehr lebendige Kultur- und Musikszene – das macht die Stadt mit ihren 120.000 Einwohner*innen besonders bei Studierenden beliebt. Ski-gebiete und Surfstrände liegen in unmittelbarer Nähe.

Trinity Catholic College (früher Kavanagh College)

Das traditionsreiche College mit 800 Schüler*innen und nur wenigen Gastschüler*innen liegt im Herzen Dunedins. Es wurde 1870 als eine der ersten katholischen Schulen Neuseelands gegründet und verfügt über naturwissenschaftliche Labors, eine Bibliothek, eine Sporthalle mit Fitness Center und Kunsträume. Das Fach Outdoor Education wird unterrichtet.

ALEXANDRA

Der kleine Ort mit etwa 5.000 Einwohner*innen liegt im Herzen der Südinsel, umgeben von Obstanbaugebieten und Bergen, die je nach Jahreszeit zu Wintersport, Rafting oder Klettern einladen.

Dunstan High School

Die Dunstan High School (590 Schüler*innen) ist eher klein und es gibt relativ wenige Austauschschüler*innen. Das Outdoor Education Programm ist sogar preisgekrönt. Wer sich für Sport und Natur begeistert, es ländlich mag und Lust hat, viel Neues auszuprobieren, ist hier gut aufgehoben.

” *Ich hatte eine tolle Zeit und habe so viel erlebt und viele neue Freunde gefunden. In meiner Gastfamilie habe ich mich vom ersten Tag an wohl gefühlt. Mit meinen Gastschwestern verstehe ich mich super gut. Besonders gefällt mir die relaxte Lebensweise meiner Gastmutter.*

– Annika, Kavanagh College, DUNEDIN

Alexandra ist ein etwas kleinerer Ort, in dem jeder jeden kennt. Dafür ist die Natur jedoch umso näher: von Rudern über Rugby bis Mountainbiking. Es gibt nichts, was man in Neuseeland nicht machen kann. Ich fühle mich mittlerweile schon mehr als zuhause!

– Aaron, Dunstan High School, ALEXANDRA



GUT ZU WISSEN

Reisen in Neuseeland

Viele Schüler*innen nutzen die zweiwöchigen Ferien zwischen den Terms, um Neuseeland noch besser kennenzulernen und an einer Jugendreise teilzunehmen. Gerne informieren wir über passende Angebote.

Stipendien

Einige Schulpartner vergeben Teilstipendien, in der Regel an sportlich, künstlerisch oder musisch begabte Schüler*innen. Ausführliche Informationen und Teilnahmevoraussetzungen finden sich auf unserer Website. 



NCEA – Abitur in Neuseeland

Austauschschüler*innen haben in Neuseeland die Möglichkeit, einen Schulabschluss zu erlangen, den mehrere deutsche Bundesländer als Hochschulzugangsberechtigung anerkennen. Voraussetzungen dafür sind:

- Abschluss der 10. Klasse in Deutschland
- Einstieg in Neuseeland ab Juli für 1,5 Jahre
- Teilnahme an den NCEA-Abschlussprüfungen mit einer bestimmten Fächerkombination und einer bestimmten Mindestnote



KURZPROGRAMME AB 6 WOCHEN

Für alle, die zunächst in ein High School Programm hinein schnuppern möchten:

Aufenthalt:

- **6 Wochen Schulbesuch**
- **Beginn: Januar/April/Juli**

Leistungen: Kosten für Visum und Schuluniform entfallen; sonst wie bei längeren Aufenthalten

Preise: Verbindliche Preise entnehmen Sie bitte unserer separaten Preisliste.



AUF EINEN BLICK

LEISTUNGEN

- Persönliche Betreuung durch die Carl Duisberg Centren
- Ausführliches Auswahlgespräch mit unseren Carl Duisberg Mitarbeiter*innen
- Hilfe bei der Wahl einer geeigneten Schule
- Unterstützung beim Beantragen des Visums (erforderlich bei Aufenthalten ab 3 Monaten)
- Hin- und Rückflug ab/bis Frankfurt
- Abholung vom Zielflughafen
- Einführungsmeeting vor Ort
- Besuch einer öffentlichen Schule (inkl. Schulgeld)
- Unterkunft und Verpflegung in einer Gastfamilie (Einzelzimmer)
- Betreuung durch unsere Partner vor Ort
- Ausführliches Infomaterial zur Vorbereitung (inkl. Handbuch)
- Länderspezifisches Vorbereitungsseminar:
 - für Schüler*innen: 1,5 Tage in Präsenz
 - für Eltern: Abendveranstaltung online
- Kundenportal (Carl Duisberg High School Portal)
- Elternabend während des Aufenthaltes (bei Sommerausreise)
- Returnee Day
- Teilnahmezertifikat
- Reisepreis-Sicherung (siehe S.76)
- Empfehlung: Versicherungspaket mit Kranken-, Haftpflicht-, Unfall- und Gepäckversicherung derzeit ca. 46 € pro Monat (siehe S. 76)
- Zusatzkosten: Visum (derzeit ca. 443 €; bei Aufenthalten unter drei Monaten ist kein Visum notwendig), Schuluniform, fachspezifische Bücher und Materialien, Prüfungsgebühren, das Fach Outdoor Education, ggf. Schulbus oder öffentliche Verkehrsmittel, besondere schulische Aktivitäten sowie Ausflüge und Taschengeld
- Optional: CO₂-Kompensation durch Klimaschutzprojekt

SONSTIGES

- Geschwister-, Treue-, Eventrabatt (siehe S.75)



ENGLAND

GENIESSE DEN BRITISCHEN CHARME!

Fish & Chips, Tea Time, die Royal Family, kulturelle Vielfalt, bunte, kleine Küstendörfer – all das steht für England und macht das Leben dort besonders spannend. Wie kaum ein anderes Land in Europa vereint England Traditionen und Moderne, umhüllt von einem ganz besonderen Charme, den es unbedingt zu entdecken gilt.





UNSER PROGRAMM IN ENGLAND

In Zusammenarbeit mit unserer Partnerorganisation vermitteln wir Teilnehmende an öffentliche Schulen überwiegend in Südengland – entweder für einen oder eineinhalb Terms. Dabei haben Gastschüler*innen die Möglichkeit, bis zu drei Wunschregionen für ihren Schulbesuch zu benennen. Welche Grafschaft in Frage kommt, hängt auch vom Alter, den Interessen und der Dauer des Aufenthalts ab. Auf Basis dieser Informationen sucht unsere langjährige Partnerorganisation, die alle Schulen sehr gut kennt, eine passende High School aus und meldet die Austauschschüler*innen dort an. Sobald ein Schulplatz gesichert und eine Gastfamilie gefunden wurde, erhalten die Teilnehmenden alle wichtigen Informationen.

Schulalltag in England

Die Schüler*innen berichten häufig von der herzlichen Unterstützung durch die Lehrer*innen.

Das Schuljahr, das Anfang September beginnt, ist in drei Terms eingeteilt (Herbst, Winter, Frühjahr). Jeder Term dauert ca. drei Monate. Ein Einstieg ist im September oder im Januar möglich.

Die Schullaufbahn dauert 13 Jahre, wobei die Einschulung bereits mit fünf Jahren erfolgt. Schüler*innen, die während der 10. Klasse nach England gehen, besuchen entweder Year 10 oder 11 der Secondary School, die mit den sogenannten GCSE-Prüfungen abschließt – vergleichbar mit unserer Mittleren Reife. Sind Teilnehmende bereits 16 Jahre oder älter, werden sie ins Year 12 eingestuft. Dies entspricht dem ersten Jahr der englischen Oberstufe, die nach Year 13 mit den A-Levels – vergleichbar mit einer Fachgebundenen Hochschulreife –

abschließt. Bis einschließlich Year 11 ist die Schuluniform Pflicht, ab Jahrgangsstufe 12 gibt es oft keine vorgeschriebene Uniform, sondern eine Kleiderordnung. Alle Schulen sind Ganztagschulen, das heißt, die Schüler*innen essen auch dort zu Mittag und bleiben bis ca. 16 Uhr.

Fächerangebot

In Year 10 und 11 belegen die Schüler*innen bis zu zehn Fächer. Mathe, Englisch, eine Fremdsprache und Naturwissenschaften sind Pflicht. Daneben belegt man noch drei bis vier Wahlfächer. In Year 12 gibt es dann insgesamt nur noch drei oder vier Fächer, die die Schüler*innen komplett frei wählen können. Dabei gibt es neben den traditionellen Fächern wie Mathe, Englisch und Biologie auch Gelegenheit, ausgefallene Kurse wie Fotografie, Grafikdesign oder Psychologie auszuprobieren. Besonders in Mathe, jedoch auch in den Fremdsprachen, kann das Lernniveau deutlich unter dem der deutschen Schulen liegen.

Freizeitgestaltung

Nach dem Unterricht am Nachmittag bietet fast jede Schule eine vielfältige Auswahl saisonal verschiedener Sportarten an: Jungen spielen traditionell Rugby, Cricket oder Fußball, für Mädchen werden Softball und Hockey angeboten. Auch für künstlerisch/musisch Interessierte gibt es zahlreiche außerschulische Aktivitäten und Clubs wie z. B. Theater, Chor, Zeichnen oder Schülerzeitung. Falls die Schule den Lieblingssport nicht im Angebot hat, gibt es meist einen örtlichen Sportverein – eine gute Gelegenheit, Kontakte zu knüpfen.

FAST FACTS – Öffentliche Schulen

AUFENTHALT

- 1 oder 1,5 Terms*
- Beginn im September oder Januar

ALTERSGRUPPE

- 14–17 Jahre

BEWERBUNGSSCHLUSS

- Bei Beginn im September: 15. Juni
- Bei Beginn im Januar: 15. November
- Spätere Bewerbungen möglich



PREISE

Verbindliche Preise entnehmen Sie bitte unserer separaten Preisliste.

DEINE PROGRAMMMANAGERIN:



Julia Jasny

0221/16 26-315

julia.jasny@cdc.de

ÖFFENTLICHE SCHULEN

In England gibt es nach wie vor viele Privatschulen, die oft schon seit Generationen vor allem wohlhabenden Familien zugänglich sind. Staatlich finanzierte High Schools stehen Schüler*innen aus dem jeweiligen Einzugsgebiet offen und müssen mit deutlich weniger Budget um ihren Rang kämpfen. Gleichwohl entsprechen sie häufig modernsten qualitativen Schulstandards und sind äußerst aufgeschlossen und motiviert gegenüber Austauschschüler*innen.

Unsere Partnerschulen sind fast ausschließlich staatliche Comprehensive Schools – vergleichbar mit unseren Gesamtschulen. Sie befinden sich vor allem in Südenland, vereinzelt jedoch auch in Mittel- und Nordengland – in kleineren oder größeren Städten. In den Ballungszentren London und Manchester bieten wir keine Schulen an. Grammar Schools, die unseren Gymnasien ähneln, haben wir nicht im Programm.



Was zeichnet das England-Programm aus?

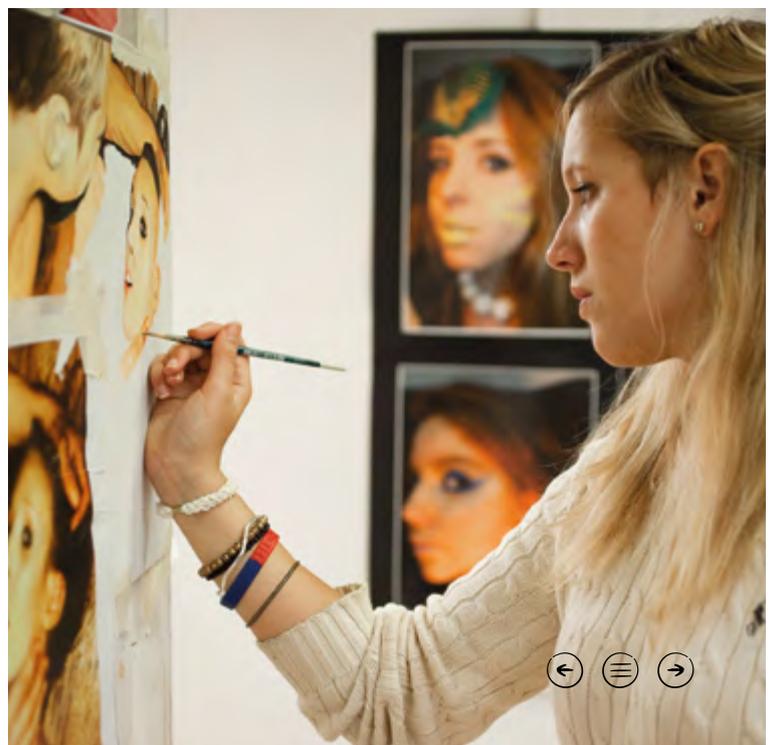
- Jede Region bietet etwas Besonderes, jede Grafschaft hat ihren eigenen Charme, und so haben die Schüler*innen Gelegenheit, Land und Leute ausführlich kennenzulernen.
- Ein Schüleraustausch in England passt gut zum zeitlichen Ablauf des deutschen Schuljahres. Hinsichtlich der Dauer des Aufenthalts kann zwischen einem und eineinhalb Terms* gewählt werden. Schüler*innen, die ab September eineinhalb Terms

bleiben, kehren Ende Januar nach Deutschland zurück und steigen hier direkt ins zweite Schulhalbjahr ein.

- Die Schulen sind unterschiedlich groß – ca. 800 bis 1.200 Schüler*innen. Auch die Anzahl der Gast-schüler*innen variiert.



Für alle, die nicht so weit weg von Zuhause etwas völlig Neues kennen lernen möchten!



BEISPIELSCHULEN



Queen Elizabeth School

Die Queen Elizabeth School ist eine gemischte Schule in Wimborne und liegt ca. 30 Minuten nördlich von Bournemouth im Süden Englands. Die Schule ist sehr modern ausgestattet und verfügt über tolle Sporteinrichtungen.

Größe: 1.200 Schüler*innen

Fächer z. B.:

- Psychologie
- Tanz & Theater
- Lebensmitteltechnologie
- Produkt Design
- Filmwissenschaften oder Medienwissenschaften

Außerschulische Aktivitäten z. B.:

- Netball
- Rugby
- Handball
- Hockey
- Fußball
- Shakespeare Club
- Kreativclub
- Informatikclub
- Naturwissenschaftsclub

” *In der Schule fühle ich mich richtig wohl und habe die Fächer Geography, Food Technology, Media Studies und German. Die Schule ist super schön und der Unterricht total anders als in Deutschland. Es wird viel mehr darauf geachtet, dass die Schüler*innen das Gelernte auch in die Praxis umsetzen, was mir sehr viel Spaß macht. Zudem spiele ich beim Schul-Musical „The Lion King“ mit.*

– Antonia,

Queen Elizabeth School, Wimborne, DORSET

St. Peter's RC High School

Die St. Peter's Roman Catholic High School liegt im südlichen Westen Englands in der Stadt Gloucester mit ca. 130.000 Einwohner*innen.

Größe: 1.600 Schüler*innen

Fächer z. B.:

- Business
- Creative Media
- Sport Studies
- Health & Social Care
- Kunst & Design
- 3D & Produktdesign
- Drama & Theater
- Fotografie
- Philosophie
- Soziologie
- Psychologie
- Politik

Außerschulische Aktivitäten z. B.:

- Basketball
- Fußball
- Netball
- Rugby
- Athletics

” *Insgesamt kann ich sagen, dass die Schule mit das Beste an meinem ganzen Aufenthalt war. Die Auswahl an Fächern war so vielfältig wie es hier in Deutschland nicht der Fall ist. Ich hatte anfangs Soziologie, Fotografie und Sport Studies, wobei ich nach einer Woche Sport Studies zu Politik gewechselt habe. Dieser Wechsel hat mir überhaupt keine Probleme bereitet, die Lehrer und Sekretärinnen haben mir dabei sehr geholfen und waren auch sonst sehr nett und zuvorkommend. Wenn ich könnte, würde ich meine A-Levels gerne in England machen, weil ich mich dort als Schülerin deutlich mehr wertgeschätzt und unterstützt gefühlt habe als in Deutschland.* – Paula, St. Peter's RC High School, Gloucester, GLOUCESTERSHIRE



AUF EINEN BLICK

LEISTUNGEN

- Persönliche Betreuung durch die Carl Duisberg Centren
- Ausführliches Beratungsgespräch mit unseren Carl Duisberg Mitarbeiter*innen
- Transfer zwischen Flughafen London Heathrow oder Manchester und Gastfamilie (Programmbeginn/-ende)
- Besuch einer öffentlichen Schule
- Schulbücher
- Unterkunft und Verpflegung in einer Gastfamilie (Einzelzimmer; Halbpension unter der Woche, Vollpension am Wochenende)
- Betreuung durch unseren Partner vor Ort
- Ausführliches Infomaterial zur Vorbereitung (inkl. Handbuch)
- Länderspezifisches Vorbereitungsseminar:
 - für Schüler*innen: 1,5 Tage in Präsenz
 - für Eltern und Schüler*innen: Abendveranstaltung online
- Elternabend während des Aufenthaltes (bei Sommerausreise)
- Returnee Day
- Teilnahmezertifikat
- Reisepreis-Sicherung (siehe S. 76)

SONSTIGES

- Geschwister-, Treue-, Eventrabatt (siehe S.75)
- Empfehlung: Versicherungspaket mit Kranken-, Haftpflicht-, Unfall- und Gepäckversicherung derzeit 32 € pro Monat (siehe S. 76)
- Zusatzkosten: Schuluniform, Unterrichtsmaterial, ggf. Schulbus oder öffentliche Verkehrsmittel, besondere schulische Aktivitäten sowie Ausflüge und Taschengeld, Elektronische Einreisegenehmigung (ETA) – aktuell 16 £
- Hin- und Rückflug sind nicht im Preis inbegriffen.
- Optional: CO₂-Kompensation durch Klimaschutzprojekt



IRLAND

LASS DICH VERZAUBERN!

Ein Schulbesuch in Irland bietet die einmalige Gelegenheit, die grüne Insel in all ihren Facetten kennenzulernen. Lebhaftige Städte, malerische Landschaften sowie die gastfreundliche und humorvolle Art der Menschen warten darauf, von dir entdeckt zu werden.





UNSERE PROGRAMME IN IRLAND

In Irland vermitteln wir an öffentliche und private Schulen und bieten dort Aufenthalte von einem bis drei Terms an. Traditionell sind viele Schulen reine Mädchen- oder Jungenschulen, es gibt aber auch immer mehr koedukative Schulen. Die weiterführenden Schulen in Irland – Secondary Schools oder manchmal auch Colleges genannt – sind allgemein mit unseren Gesamtschulen vergleichbar.

Allen gemeinsam ist die Uniformpflicht. Die hier vorgestellten Schulen sind Beispiele, um ein gutes Bild von Fächern und Schulalltag zu erhalten.

Die Schulen werden im Classic-Programm von unserem erfahrenen irischen Partner für unsere Teilnehmenden ausgewählt, wobei Wünsche nach Möglichkeit berücksichtigt werden. Im Select-Programm kannst du dir deine Wunschschule aussuchen.

Schulalltag in Irland

Die Atmosphäre an unseren irischen Partnerschulen ist freundlich und motivierend. Der Unterricht beginnt in der Regel gegen 9:00 und endet gegen 16:00 Uhr. Aufgeteilt ist das Schuljahr in drei unterschiedlich lange Terms, welche im September, Januar und nach Ostern starten. Zwischen den Terms liegen die Weihnachts- bzw. Osterferien, die ihr in Irland verbringen oder für einen Urlaub zuhause nutzen könnt. Im Oktober und im Februar gibt es außerdem jeweils eine Woche Ferien innerhalb der Terms.

Fächerangebot

Das irische 4th Year, das sogenannte Transition Year, entspricht der 10. Klasse in Deutschland. Es dient den irischen Schüler*innen zur Vorbereitung auf die Oberstufe und auf die Berufswahl. Das Transition Year ist sehr praxisorientiert, es werden Projekte durchgeführt sowie Ausflüge und Klassenfahrten unternommen. Schüler*innen haben die Möglichkeit, eine Vielzahl von Kursen wie Kochen oder Handwerken auszuprobieren und erste Berufserfahrung bei einem Praktikum zu sammeln.

Das irische 5th Year entspricht der deutschen Jahrgangsstufe 11. Es ist das erste Jahr der zweijährigen irischen Oberstufe und deutlich akademischer ausgerichtet als das Transition Year. Hier belegen die Schüler*innen i. d. R. sechs bis zehn Kurse. Neben Pflichtfächern wie Englisch und Mathematik gibt es verschiedene Wahlfächer, so z. B. Business, Career Guidance oder Engineering.

Allgemein und besonders in Mathe, jedoch auch in den Fremdsprachen, kann das Lernniveau deutlich unter dem der deutschen Schulen liegen.

Freizeitgestaltung

Die irischen Secondary Schools sind Ganztagschulen, die neben ihrem akademischen Angebot oft auch Sport- und Musikurse sowie weitere Clubs im Rahmen von außerschulischen Aktivitäten anbieten. Zudem werden viele Schüler*innen Mitglied eines lokalen Sportvereins, einer Musik- oder Tanzschule. Die irischen Betreuer*innen helfen hier gerne weiter.



FAST FACTS – Öffentliche und private Schulen – CLASSIC und SELECT

AUFENTHALT

- 1–3 Terms
- Beginn im September oder Januar

ALTERSGRUPPE

- 13–17 Jahre

BEWERBUNGSSCHLUSS

- Bei Beginn im September: 31. Mai
- Bei Beginn im Januar: 31. Oktober
- Spätere Bewerbungen möglich



PREISE

Verbindliche Preise entnehmen Sie bitte unserer separaten Preisliste.

DEINE PROGRAMM MANAGERIN:



Bianca Bindl

0221/16 26-235

bianca.bindl@cdc.de

ÖFFENTLICHE SCHULEN CLASSIC

Im Classic-Programm findet unsere Partnerorganisation einen Schulplatz für dich. Du kannst Wünsche bezüglich Region, Fächern etc. angeben, wir können die Erfüllung jedoch nicht garantieren. Die Schulen, an denen unsere Teilnehmenden platziert werden, sind über das ganze Land verteilt, mit Ausnahme von Nordirland und den sehr ländlichen Gebieten im Westen des Landes. Welche Schulen in Frage kommen, hängt u.a. vom Alter, den Interessen und der Dauer des Aufenthalts ab. Wir beraten und unterstützen dazu natürlich im Vorfeld, können jedoch ein bestimmtes Schulangebot nicht garantieren.

Was zeichnet unser Classic-Programm in Irland aus?

- Unsere Partner suchen eine passende Schule für dich aus - lass dich überraschen, wohin die Reise geht.
- Die Schulen befinden sich meist in malerischen Kleinstädten, vereinzelt auch in Dubliner Vororten.
- Betreut werden unsere Schüler*innen von unseren Ansprechpartner*innen vor Ort, die wir seit Jahren persönlich kennen: Neil, Caroline, Mary, Laura, Pablo, Cathy, Sharon, Rebecca und Bernie.
- In den Weihnachtsferien fliegst du nach Hause, die Osterferien kannst du zuhause verbringen, oder vor Ort bleiben.



Wenn du ein landschaftlich und kulturell sehr vielfältiges Land kennen und lieben lernen möchtest, ohne dafür ans andere Ende der Welt zu reisen, passt Irland perfekt zu dir! Viele Gastschüler*innen bleiben in Kontakt mit Gastfamilie und Freund*innen und kehren nach ihrem Austausch regelmäßig auf die grüne Insel zurück.



BEISPIELSCHULEN – CLASSIC



Mercy College, Sligo

Das Mercy College ist eine freundliche kleine Mädchenschule, an der jede jede kennt und man schnell Anschluss findet. Die 1976 gegründete Schule befindet sich direkt im Herzen der Stadt.

Größe: ca. 450 Schülerinnen

Besondere Fächer u. a.:

- Französisch
- Spanisch
- Chinesisch
- Technologie
- Betriebswirtschaft
- Video- & Film Studies
- Visual Art

Außerschulische Aktivitäten u. a.:

- Leichtathletik
- Basketball
- Fußball
- Tag Rugby
- Business Projects
- Karriereplanung
- Debattierclub
- Chor

Kinsale Community School, Kinsale

Die Kinsale Community School wurde 1996 gebaut und ist eine moderne und sehr gut ausgestattete öffentliche gemischte Schule in der malerischen Küstenstadt Kinsale, eine gute halbe Autostunde südlich von Cork gelegen.

Größe: ca. 1.700 Schüler*innen

Besondere Fächer u. a.:

- Französisch
- Business
- Engineering
- Technisches Zeichnen
- Kreatives Schreiben
- Konstruktion
- Design and Communication Graphics

Außerschulische Aktivitäten u. a.:

- Fußball
- Rugby
- Hurling/Camogie
- Leichtathletik
- Segeln
- Golf
- Tennis
- Theater

„ Ich habe neun Monate das so genannte Transition Year (4th Year) besucht. Die Schülerinnen probieren dort alle Fächer, die man in der irischen Oberstufe wählen kann, für etwa acht Wochen aus. Neben den Hauptfächern, die durchgängig unterrichtet werden, hat man über das Jahr verteilt viele andere Fächer wie Hauswirtschaft, Public Speaking oder Life Skills. Während des Transition Years geht es weniger darum, möglichst gute Noten zu bekommen, sondern vielmehr darum, die eigene Persönlichkeit zu festigen, selbstbewusster zu werden und sich in verschiedenen Bereichen zu engagieren. – Anna, Mercy College, SLIGO

„ Meine neue Familie ist perfekt für mich, es stimmt eigentlich alles, und es ist wie Familie! Eines der vier Kinder lebt noch zu Hause, die anderen sind schon ausgezogen. Die Gastmutter ist sehr herzlich, redet viel (was ich sehr angenehm finde!) und lässt mir auch viel Freiraum. Jetzt habe ich auch wieder einen spanischen Gastbruder und natürlich den Sohn Cormac. Mit beiden verstehe ich mich sehr gut und ich verbringe viel von meiner Freizeit mit ihnen. Es herrscht immer eine sehr gute Atmosphäre im Haus! Auch heute Abend, während ich diesen Erfahrungsbericht schreibe, haben wir ein Feuer im Kamin, und im Fernseher laufen uralte britische Komödien. Alles in allem könnte meine Gastfamilie nicht besser sein! Von meinem ersten Schultag im Transition Year der Kinsale Community School an waren fast alle Mitschüler nett zu mir! – Fridtjof, Kinsale Community School, KINSALE

ÖFFENTLICHE SCHULEN SELECT

In diesem Programm können die Teilnehmenden eine bestimmte Region und Schule auswählen: Anhand deiner Wünsche und Interessen, was Fächer, Sport etc. angeht, schlagen wir dir gezielt passende Schulen vor, unter denen du deine Wunschschule aussuchst.

Was zeichnet unser Select-Programm in Irland aus?

- Entscheide selbst, welche Schule du besuchen möchtest. Im Beratungsgespräch gibst du uns deine Fächerwünsche, Interessen und regionalen Vorlieben an, und wir helfen dir, die passende Schule zu finden.
- Die möglichen Schulen liegen fast im ganzen Land, meistens in malerischen Kleinstädten, aber auch in Dublin, Cork und Galway.
- Unsere Partnerorganisation vor Ort unternimmt mit den Teilnehmenden einen Tagesausflug pro Term: z.B. nach Dublin, Galway oder in das beliebte Freizeitparadies „Emerald Park“.
- In den Weihnachts- und Osterferien kannst du nach Hause fliegen oder vor Ort bleiben.



Wenn du bei deinem Austausch den Schwerpunkt auf bestimmte Fächer oder Freizeitangebote legen möchtest oder schon eine Idee hast, welcher Landesteil dir am besten gefällt, ist das Select-Programm für dich genau richtig! Auf Wunsch können wir dich z.B. auch in der Nähe eines Reitstalls oder ggf. sogar in einer Gastfamilie mit eigenen Pferden platzieren.



BEISPIELSCHULEN – SELECT



Coláiste Chú Chulainn, Dundalk

Die ko-edukative Coláiste Chú Chulainn wurde nach dem mythischen irischen Helden Cú Chulainn benannt. Sie bietet viele Clubs und Sportmöglichkeiten an und verfügt u.a. über eigene Basketballplätze. Das schuleigene Basketballteam hat Anfang 2025 sogar die irische U19-Meisterschaft gewonnen.

Größe: ca. 850 Schülerinnen

Besondere Fächer u. a.:

- Accounting
- Business Studies
- Economics
- Construction
- Engineering
- Design & Communication Graphics
- Home Economics

Außerschulische Aktivitäten u. a.:

- Basketball
- Fußball
- Rugby
- Volleyball
- Tischtennis
- Cross Country/Leichtathletik
- Tanzen
- Schach-Club
- Maths Club
- Schulband/Chor
- Art Club
- Film Club
- Games Club
- Literatur-Club
- Debating

” *Mir geht es ausgezeichnet hier. Ich hätte nie gedacht, wie schnell sich ein fremdes Land wie ein zweites Zuhause anfühlen kann. Irland überrascht mich immer wieder, mit seiner Natur, seiner lebendigen Kultur und vor allem mit der Offenheit und Herzlichkeit der Menschen. Der Schulalltag ist ganz anders als in Deutschland, aber genau das macht es so spannend. Ich habe das Gefühl, mich nicht nur sprachlich, sondern vor allem auch persönlich enorm weiterzuentwickeln. Ich lerne jeden Tag Neues, über das Land, die Sprache und ganz besonders über mich selbst. Es ist unglaublich wertvoll, die eigenen Grenzen zu entdecken und gleichzeitig über sie hinauszuwachsen.* - Nathalie, Coláiste Chú Chulainn, DUNDALK



Duiske College, Graiguenamanagh

Die 1954 gegründete ko-edukative Schule befindet sich mitten im historischen Graiguenamanagh. Hier wird viel Wert gelegt auf persönliche Zusammenarbeit und die Betreuung der einzelnen Schüler*innen. In der Umgebung gibt es neben herrlicher Natur und alten Gemäuern auch viele Pferde und Reitgelegheiten.

Größe: ca. 165 Schüler*innen

Besondere Fächer u.a.:

- Business Studies
- Technical Graphics
- Craft and Design
- Mini-Company
- Home Economics
- Wellbeing
- Construction Studies
- Technical Drawing
- Agricultural Science
- Computer Skills

Außerschulische Aktivitäten u.a.:

- Hurling
- Camogie
- Football
- Fußball
- Leichtathletik
- Cross-Country
- Traditional/Modern Dance
- Chor



Ich hatte eine unfassbar schöne Zeit in Irland. Am besten hat mir die tägliche Arbeit mit den Pferden gefallen. Meine Gastschwester und ich sind oft zusammen ausgeritten und sie hat mir viele Reitstunden gegeben. Dadurch habe ich das Springen gelernt und wir sind sogar auswärts „Cross Country“ springen gegangen. Jeden Tag habe ich bei der Stallarbeit geholfen und viel Zeit mit den Pferden meiner Gastfamilie verbracht. Meine Gastfamilie hieß mich herzlich willkommen, und wir haben uns bestens verstanden. In meiner Schule war ich nicht die einzige Austauschschülerin. Durch viele internationale Schüler aus vielen verschiedenen Ländern gab es einen kulturellen Austausch, den ich so vorher noch nie erlebt habe. Ich bin so dankbar für diese tolle Zeit und würde es jedem weiterempfehlen.
– Marlene, Duiske College, GRAIGUENAMANAGH



AUF EINEN BLICK – Öffentliche Schulen CLASSIC und SELECT

LEISTUNGEN

- Persönliche Betreuung durch die Carl Duisberg Centren
- Ausführliches Auswahlgespräch mit unseren Carl Duisberg Mitarbeiter*innen
- Besuch einer öffentlichen Schule
- Schuluniform (Leihgabe)
- Schulbücher (Leihgabe)
- Unterkunft und Verpflegung in einer Gastfamilie (Einzelzimmer); Weihnachts- und Osterferien ausgenommen
- Flughafentransfer bei Ankunft und Rückreise
- Betreuung durch unsere Partner*innen vor Ort
- Ein organisierter Tagesausflug pro Term (nur Select-Programm)
- Ausführliches Infomaterial zur Vorbereitung (inkl. Handbuch)

Länderspezifisches Vorbereitungsseminar:

- für Schüler*innen: 1,5 Tage in Präsenz
- für Eltern: Abendveranstaltung online
- Elternabend während des Aufenthaltes (bei Sommerausreise)
- Returnee Day
- Teilnahmezertifikat
- Reisepreis-Sicherung (siehe S. 76)

SONSTIGES

- Geschwister-, Treue-, Eventrabatt (siehe S.75)
- Empfehlung: Versicherungspaket mit Kranken-, Haftpflicht-, Unfall- und Gepäckversicherung derzeit ca. 32 € pro Monat (siehe S. 76)
- Wegen der kostengünstigen Flugverbindungen sind der Hin- und Rückflug und die Heimreise in den Ferien nicht im Preis inbegriffen
- Optional: Bei Teilnahme am „Transition Year“ fallen im Classic-Programm an einigen Schulen Zusatzkosten für Ausflüge und Camps sowie Materialkosten für die praxisorientierten Fächer an (je nach Schule ca. 600–800 € pro Schuljahr)
- Optional: CO₂-Kompensation durch Klimaschutzprojekt

Fernweh?

Auch mit diesen Programmen kannst du im Ausland viel erleben!

INTERNATE IM AUSLAND

Für alle, die ihre individuellen Begabungen und akademischen Fähigkeiten noch besser entfalten wollen: Ein Aufenthalt an renommierten Internaten in den USA, Kanada, Großbritannien oder Neuseeland
Jetzt informieren: www.carl-duisberg-internete-im-ausland.de



SCHÜLERSPRACHREISEN

Fun and language! Für alle, die zum ersten Mal Auslandsluft schnuppern oder ihre Sprachkenntnisse in den Ferien (1-6 Wochen) verbessern wollen: Schülersprachreisen ins englisch-, französisch-, spanisch- oder koreanischsprachige Ausland. **Jetzt informieren: www.carl-duisberg-sprachreisen.de/schuelersprachreisen**



GUT BETREUT

Gastfamilie und Ansprechpartner*innen im Zielland



Für Eltern gibt es nichts Wichtigeres, als das eigene Kind im Ausland in guten Händen zu wissen. Daher legen wir großen Wert auf qualifizierte Beratung vorab und intensive Betreuung während des Aufenthalts. Vor Ort sichern wir diese in Zusammenarbeit mit verlässlichen Partnern, die wir seit vielen Jahren kennen und regelmäßig persönlich besuchen.

GASTFAMILIEN

Unsere langjährigen Partner – einzelne Schulen, private Organisationen, staatliche Schulbezirke oder Schulbehörden – wählen für uns die Gastfamilien vor Ort sorgfältig aus. Die typischen Gastgeber gibt es dabei nicht, sie sind so vielfältig wie Familien hier bei uns: Eltern mit Kindern, Alleinerziehende oder Paare ohne Kinder, mit oder ohne Haustier. Jede Konstellation hat ihre Vorteile.

In jedem Fall gilt: Alle sind offen und herzlich. Sie freuen sich auf die internationale Atmosphäre, die die Austauschschüler*innen mitbringen, und sorgen dafür, dass sich die Gäste schnell als Familienmitglied zu Hause fühlen. Die Teilnehmer*innen lernen den Alltag ihres Gastlandes hautnah kennen, und dieser interkulturelle Austausch gehört zu den wichtigsten Erfahrungen des Aufenthalts.

Ein weiteres Familienmitglied bedeutet natürlich zusätzliche Kosten. Daher erhalten die Gastfamilien bei den meisten unserer Programme als Ausgleich eine Aufwandsentschädigung für Verpflegung und Unterkunft. Diese variiert je nach Land und Region und ist schon in unserem Programmpreis enthalten. Ausnahme: Die Gastfamilien in den USA-Programmen „Classic“ (Öffentliche Schulen) erhalten keine derartige Aufwandsentschädigung.

BETREUUNG WÄHREND DES AUFENTHALTS

Unsere umfassende Betreuung beginnt schon vor der Ausreise. Im Rahmen eines Vorbereitungswochenendes und mithilfe unseres ausführlichen Informationshandbuchs bereiten wir die Austauschschüler*innen optimal auf ihren Aufenthalt vor.

Zusammen mit unseren erfahrenen Partnern stellen wir sicher, dass die Gastschüler*innen gut aufgehoben und rundum betreut sind. Erste Anlaufstelle ist natürlich immer die Gastfamilie. Darüber hinaus haben alle Schüler*innen feste Betreuer*innen, die in der Nähe wohnen und jederzeit per Telefon oder E-Mail zu erreichen sind. Je nach Land nennen sich diese „Area Representative“ (USA), „Local Coordinator“ (England, Irland) oder „Homestay Coordinator“ (Australien, Kanada, Neuseeland). In Neuseeland sind die Betreuer*innen sogar direkt bei der Schule angestellt – dies bringt den Vorteil, dass sich Betreuer*innen und Schüler*innen jeden Tag sehen können. Zudem haben alle Teilnehmer*innen an ihrer Schule feste Ansprechpartner*innen für schulische Belange, die ihnen zum Beispiel beim Zusammenstellen des Stundenplans helfen.

Natürlich stehen auch wir, unser Team aus erfahrenen Carl Duisberg Programm Managerinnen, während des Auslandsaufenthalts für Fragen zur Verfügung. In enger Abstimmung mit Austauschschüler*innen, Eltern und Partnerorganisation schalten wir uns gern ein, wenn doch mal etwas nicht ganz rund läuft.

ALLGEMEINE REISEHINWEISE

Liebe Eltern, liebe Schüler*innen, sicherlich ist beim Stöbern in der Broschüre die Vorstellung von einem High School-Aufenthalt konkreter geworden. Vielleicht überwiegt auch schon die Vorfreude auf ein bestimmtes Land? Die folgenden Hinweise behandeln übergreifende Themen, die bei jedem Programm relevant sind. Bitte lesen Sie die Seiten aufmerksam durch und melden sich bei uns, wenn Sie Fragen haben. Wir freuen uns darauf, Sie auf dem Weg ins Ausland zu begleiten.



Preise und Leistungen

Die jeweilige Programmbeschreibung und die Info-boxen „Fast Facts“ und „Auf einen Blick“ geben Ihnen Auskunft über die Leistungen eines Programms. Die entsprechenden Preise für alle Länder-Programme sind in einer separaten Übersicht aufgeführt. Die Angebote in dieser Broschüre entsprechen dem Stand der Drucklegung (Juli 2025). Bitte haben Sie deshalb Verständnis, dass bis zur Übermittlung Ihrer Bewerbung/Anmeldung Änderungen von Leistungen möglich sind. Über etwaige vorliegende Änderungen werden wir Sie selbstverständlich vor Vertragsschluss unterrichten.

Im Programmpreis nicht enthalten sind (vgl. auch die jeweilige Programmbeschreibung): Taschengeld, Kosten für das Mittagessen in der Schule, Schulbücher (außer Irland), evtl. Kosten für den Schulbus, evtl. Prüfungsgebühren, besondere Schulaktivitäten, ggf. Sportkurse/-ausstattung, Zusatzkurse, Schuluniform, sofern benötigt (außer Irland), Visumgebühren, Versicherungen (außer in den genannten Fällen).



Treuerabatt*

Teilnehmer*innen, die bereits eine Schülersprachreise mit den Carl Duisberg Centren absolviert haben, erhalten einen Treuerabatt von 100 € für ihr High School-Programm.



Geschwisterrabatt*

Für Teilnehmer*innen, deren Geschwister bereits mit dem Carl Duisberg High School-Programm im Ausland waren, reduziert sich der Programmpreis um 200 €.



Event-Rabatt*

Wenn du vor deiner Bewerbung an einer unserer Inforeveranstaltungen teilnimmst und dies auf deiner Bewerbung mit dem entsprechenden Code vermerkst, erhältst du einen Rabatt von 50 € auf den Programmpreis.

*Rabatte sind nicht miteinander kombinierbar.

Stipendien

Die Carl Duisberg Centren können für geeignete Schüler*innen einzelne Teilstipendien für bestimmte Programme vermitteln. Je nach Land unterscheiden sich die Höhe der vermittelten Förderung, die Bewerbungsvoraussetzungen und das Bewerbungsverfahren. Für Einzelheiten sprechen Sie bitte die Programmkoordinator*innen an.

Programmdauer

Die genaue Dauer des Programms richtet sich generell nach dem üblichen Schuljahr des Gastlandes, und, sofern dieses wie z. B. in den USA nicht einheitlich geregelt ist, nach dem Schuljahr der jeweiligen High School.

Programmverlängerung

Nach Absprache und mit Einverständnis von Gastfamilie, Schule und Partnerorganisation ist die Verlängerung des Auslandsaufenthaltes in der Regel möglich. Bitte sprechen Sie uns frühzeitig an, wenn Sie eine Verlängerung wünschen – wir unterbreiten Ihnen gerne ein konkretes Angebot.

Reisepreis-Sicherung

Selbstverständlich sind Ihre Zahlungen an die Carl Duisberg Centren gegen Insolvenz abgesichert. Den Sicherungsschein gem. § 651 k Abs. 3 BGB erhalten Sie zusammen mit der Rechnung. Die Kosten der Reisepreis-Sicherung sind bereits im Programmpreis enthalten.

Versicherungen

Eine den Erfordernissen des Austauschprogramms entsprechende Versicherung ist Voraussetzung für die Programmteilnahme. Wir empfehlen generell den Abschluss einer kombinierten Kranken-, Unfall- und Haftpflichtversicherung, inklusive Leistungen wie medizinisch notwendige Rückführungskosten. Für die Teilnahme am USA-Programm ist ein bestimmtes Versicherungspaket, das den Richtlinien der amerikanischen Aufsichtsbehörde ECA (Bureau of Educational and Cultural Affairs) entspricht, Pflicht. Auch für alle anderen Reise Länder empfehlen wir dieses umfassende Versicherungspaket, das wir gern für Sie abschließen. Bitte entnehmen Sie die Kosten, die je nach Zielland variieren, den Länderbeschreibungen in dem übersichtlichen Kasten „Auf einen Blick“.

Es liegt in Ihrem Ermessen, vor Reiseantritt eine Reiserücktrittsversicherung abzuschließen.

Informationen zu den diversen Versicherungsleistungen erhalten Sie auf Anfrage bzw. im Rahmen der Reisevorbereitung.

Flugbuchung

Die Carl Duisberg Centren buchen als Bestandteil der Leistungen einen Hin- und Rückflug mit renommierten Fluglinien für jede*n Teilnehmer*in (Ausnahmen: Irland und England). Der Hin- und Rückflug erfolgt nach Vorgabe der Partnerorganisation – in der Regel einige Tage vor Schulbeginn im Gastland. Sollten Sie die Flüge selbst buchen wollen, bitten wir um frühzeitige Mitteilung.

Reisen vor Ort

Viele Schüler*innen nutzen die Schulferien im Ausland für Reisen. Grundsätzlich gilt, dass Reisen mit Zustimmung der Partner/Schule, der Eltern und der Gastfamilie in den Ferien möglich sind. Die Carl Duisberg Centren bieten jedoch keine Urlaubsreisen für die Austauschschüler*innen an. Von unseren Partnern oder von anderen Anbietern angebotene Reisen sind nicht Bestandteil des Carl Duisberg High School-Programms, und wir übernehmen insoweit keinerlei Haftung, insbesondere auch nicht für die Auswahl eines solchen Anbieters.

Geschäftsbedingungen für Gastschulaufenthalte

Die ausführlichen Reise- und Zahlungsvereinbarungen finden Sie auf unserer Website. Wir haben uns bemüht, diese Bedingungen so verständlich wie möglich zu gestalten. Wenn Sie hierzu Fragen haben, stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Datenschutz - Datenschutzhinweise - Bewerbung Carl Duisberg Schüleraustausch

Seit Mai 2018 gilt in Europa die Datenschutzgrundverordnung (DSGVO), die den Datenschutz verbessert und die Rechte der Bürger*innen in Bezug auf ihre personenbezogenen Daten stärken will. Uns war der Schutz der Daten unserer Teilnehmer*innen immer schon sehr wichtig. Auch in Zukunft werden wir bei den Carl Duisberg Centren sehr sorgfältig und absolut vertraulich mit Ihren personenbezogenen Daten umgehen. Nähere Hinweise entnehmen Sie bitte den Datenschutzhinweisen auf unserer Webseite und unserem Bewerbungsformular.

Wir bedanken uns für Fotos bei:

unseren Teilnehmer*innen sowie Partnerschulen und -organisationen.

Außerdem:

USA: Student Management Group, Burr and Burton Academy, Visit California

Kanada: Delta School District, Canadian Rockies Public Schools, Sea to Sky School District, Sooke School District, St. Andrew's Regional High School, Destination Canada

Australien: Mercedes College, Tourism Australia, Tourism New South Wales, Tourism Queensland

Neuseeland: Te Puke High School, Burnside High School, Northcote College, Garin College, Tourism New Zealand

England: British Tourist Authority

Irland: Bord Fáilte

Allgemein: Fotolia, Getty Images, Adobe Stock, Unsplash, Pixabay, Thekla Ehling, Paul Hoffmann

Impressum

Verantwortlich für den Inhalt:

Carl Duisberg Centren gemeinnützige GmbH

Tasja Frenzel (V.i.S.d.P.)

Hansaring 49–51, 50670 Köln



WAS DIE ELTERN SAGEN



USA

Wir waren überrascht, wie problemlos sich Miriam in ihr neues Umfeld einfügte und in ein „anderes Leben“ eintauchte. Die amerikanische Lebensart und die unterschiedlichen Alltagssituationen mitverfolgen und mit unserem Leben vergleichen zu können, war und ist auch für uns sehr spannend. Es war bzw. ist nicht nur für unsere Tochter eine bereichernde Erfahrung sondern auch für uns als Daheimgebliebene.

Elke D. – Tochter Miriam war ein Jahr in den USA an einer öffentlichen Schule



KANADA

Wir können es kaum fassen, wie sehr sich Vincent gemausert hat. So viel Engagement haben wir im deutschen Gymnasium nie von ihm gesehen. Wir alle finden, dass Vincent keine bessere Entscheidung für seinen Lebensweg hätte treffen können. Unabhängig von der sprachlichen Entwicklung ist Vincent in Kanada sehr gereift und hat für sich herausgefunden, wer er ist. Wir sind wahnsinnig stolz auf ihn. Herzlichen Dank!

Elke T. – Sohn Vincent war ein Jahr in KANADA



AUSTRALIEN

Mein Mann und ich wollten uns noch mal ganz herzlich bedanken für Ihre unglaublich verlässliche, kontinuierliche Arbeit, die uns als Eltern viel Sicherheit gegeben hat in der Planung und jetzt auch konkreten Umsetzung des Auslandsjahres unserer Tochter. Schon bei Leo war die Zusammenarbeit sehr gut! Er kam mit großer Selbstsicherheit und „Gewachsen-Sein“ aus dem Ausland zurück. Es hat sich darüber ein warmer Kontakt zu den Gasteltern geknüpft, die uns zum Jahresende besuchen werden. Die Förderung des interkulturellen Austauschs hat funktioniert!

Kerstin M. – Tochter Carlotta war ein Jahr in AUSTRALIEN, Sohn Leo war ein Jahr in KANADA



NEUSEELAND

Wir haben die Neuseeländer als liebenswerte und warmherzige Menschen kennengelernt. Unser Sohn hat mit seiner Gastfamilie viele Ausflüge gemacht, viele Menschen getroffen und wurde überall herzlich integriert, sodass ihm der Abschied sehr schwer fiel. Jetzt geht unser zweiter Sohn nach Neuseeland und freut sich schon riesig. Wir können das Land wärmstens empfehlen, es ist zwar am anderen Ende der Welt, aber wie sagt man so schön: Die Welt ist dort noch in Ordnung. Mit Gewissheit wird jeder Austauschschüler eine wunderschöne Zeit erleben.

Karin S. – Sohn Jan war 9 Monate in NEUSEELAND



ENGLAND

Es war eine kluge Entscheidung, den Wunsch unseres Sohnes zu unterstützen, ins Ausland zu gehen. Wir können natürlich nicht genau beziffern, wie reif, selbständig, zielorientiert und selbstbewusst er während dieser Zeit auch in Köln geworden wäre. Aber wir sind sicher, dass er das zu Hause, im eingefahrenen Trott, niemals in dieser Ausprägung erreicht hätte. Bleibt noch zu erwähnen, das wundervolle britische Englisch, das er seitdem spricht und das es ihm gerade ermöglicht, Nachhilfe in Englisch zu geben.

Erika S. – Sohn Torsten war 5 Monate in ENGLAND



IRLAND

Ja, und wie kam Laura zurück? Keinesfalls so, wie wir sie neun Monate vorher verabschiedet hatten! Nicht nur eine Reisetasche mit neuen Lieblingsklamotten hatte sie dabei, sondern einen ganzen Rucksack voll mit schönen Erinnerungen, Wehmut, dass die Zeit im Ausland vorüber war, fließendem Englisch und jede Menge Selbstbewusstsein und Stolz, das alles geschafft zu haben!

Christine und Bernd B. – Tochter Laura war ein Jahr in IRLAND



Die Carl Duisberg Centren sind ein führendes Dienstleistungsunternehmen auf dem Gebiet der internationalen Bildung und Qualifizierung. Seit mehr als 60 Jahren vermitteln wir Fremdsprachenkenntnisse und interkulturelle Kompetenz, Auslandserfahrung und internationales Praxiswissen.

Ob für Schule oder Beruf, die persönliche Entwicklung oder den weltweiten Erfolg – als verlässlicher Partner ermöglichen die Carl Duisberg Centren lebenslanges Lernen in einem globalen Umfeld. Auch grenzüberschreitende Bildungsprojekte für die Wirtschaft und öffentliche Institutionen gehören zum Portfolio des gemeinnützigen Unternehmens. Eigene Standorte und Repräsentanzen im In- und Ausland sowie ein internationales Netzwerk sichern die weltweite Handlungsfähigkeit.



UNSERE STANDORTE

**CARL DUISBERG CENTREN
ZENTRALE**
Hansaring 49–51 • 50670 Köln
Tel. +49 (0)221/16 26-0
info@cdc.de

**CARL DUISBERG CENTRUM
BERLIN**
Jägerstraße 64 • 10117 Berlin
Tel. +49 (0)30/20 88 644-0
berlin@cdc.de

**CARL DUISBERG CENTRUM
KÖLN**
Hansaring 49–51 • 50670 Köln
Tel. +49 (0)221/16 26-0
info@cdc.de

**Carl Duisberg Centrum
Marburg**
(vormalig S + W SPEAK + WRITE gGMBH)
Neue Kasseler Str. 12H • 35039
Marburg
Tel. +49 (0)6421/1745-0
marburg@cdc.de

**CARL DUISBERG CENTRUM
MÜNCHEN**
Hofmannstraße 51/Haus C • 81379
München
Tel. +49 (0)89/12 66 46-0
muenchen@cdc.de

**CARL DUISBERG CENTRUM
RADOLFZELL**
Fürstenbergstraße 1 • 78315 Radolfzell
Tel. +49 (0)7732/92 01-0
radolfzell@cdc.de

**CARL DUISBERG CENTRUM
SAARBRÜCKEN**
Mecklenburgring 1 • 66121 Saarbrücken
Tel. +49 (0)681/81 909-0
saarbruecken@cdc.de

BILDUNGSPROGRAMME DER CARL DUISBERG CENTREN

FÜR KUND*INNEN IN DEUTSCHLAND

KINDER UND JUGENDLICHE

- Englischcamps in Deutschland
- Schülersprachreisen
- High School-Aufenthalte
- Internate im Ausland

STUDIERENDE UND ERWACHSENE

- Work & Travel
- Auslandspraktikum
- Freiwilligenarbeit
- Univorbereitung/Kurzstudium im Ausland
- Sprachreisen
- Sprachprüfungen und Vorbereitung

BERUFSTÄTIGE UND FIRMEN

- Interkulturelles Training
- Interkulturelle Trainerzertifizierung
- Business Sprachkurse
- Sprachkurse im Ausland
- Coaching für Führungskräfte
- Consulting
- Sprachprüfungen und Vorbereitung

INSTITUTIONEN

- Fachärzteprogramm für deutsche Kliniken

FÜR INTERNATIONALE KUND*INNEN

KINDER UND JUGENDLICHE

- Deutschcamps für Kinder
- Deutschkurse für Jugendliche
- Deutsch für Schulklassen und Gruppen
- Schulbesuch in Deutschland und Vorbereitungsprogramm

STUDIERENDE UND ERWACHSENE

- Deutschkurse in Deutschland
- Deutschprüfungen und Vorbereitung
- Hochschulvorbereitungsprogramme
- Fachprogramme für Berufstätige

FIRMEN UND INSTITUTIONEN

- Deutschkurse
- Deutschprüfungen und Vorbereitung
- How to do Business in Germany
- Professional Training Programs
- Internationales Consulting
- Fachdelegationen
- Hochschulprogramme



Carl Duisberg

Carl Duisberg Centren

Internationale Schulprogramme

Hansaring 49-51 • 50670 Köln • Tel. 0221/16 26-207 • Fax -217

highschool@cdc.de • www.carl-duisberg-highschool.de



Follow Us!



Qualitätsmanagement
in der Bildung
zertifiziert nach
DIN EN ISO 9001



charta der vielfalt

